

# JAHRES- ABSCHLUSS

DER HENKEL AG & Co. KGaA

# 2022



Henkel

# INHALT

## **Jahresabschluss**

- 3 Bilanz der Henkel AG & Co. KGaA
- 5 Gewinn- und Verlustrechnung der Henkel AG & Co. KGaA

## **Anhang**

- 6 Anhang der Henkel AG & Co. KGaA
- 7 Erläuterungen zu den Posten der Bilanz
- 23 Erläuterungen zu den Posten der Gewinn- und Verlustrechnung
- 30 Sonstige Angaben
- 43 Nachtragsbericht
- 44 Vorschlag für die Feststellung des Jahresabschlusses und für die Verwendung des Bilanzgewinns der Henkel AG & Co. KGaA

## **45 Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers**

## **58 Versicherung der gesetzlichen Vertreter**

## **59 Gremien der Henkel AG & Co. KGaA**

## **65 Impressum**

## **66 Kontakte/Finanzkalender**

Der Jahresabschluss und der Lagebericht der Henkel AG & Co. KGaA für das Geschäftsjahr 2022 werden beim Betreiber des Bundesanzeigers (Bundesanzeiger Verlag GmbH, Köln) elektronisch eingereicht und im Bundesanzeiger bekannt gemacht. Der Lagebericht der Henkel AG & Co. KGaA ist mit dem Konzernlagebericht zusammengefasst; er ist in unserem Geschäftsbericht veröffentlicht.

---

 JAHRESABSCHLUSS
 

---



---

 ANHANG
 

---

 BESTÄTIGUNGSVERMERK  
 DES UNABHÄNGIGEN  
 ABSCHLUSSPRÜFERS
 

---

 VERSICHERUNG DER  
 GESETZLICHEN VERTRETER
 

---

 GREMIEN DER  
 HENKEL AG & CO. KGAA
 

---

 IMPRESSUM/FINANZKALENDER
 

---

# BILANZ DER HENKEL AG & CO. KGAA

## Aktiva

in Mio Euro	Anhang	31.12.2021	31.12.2022
Immaterielle Vermögensgegenstände	1	1.787	1.640
Sachanlagen	2	683	684
Finanzanlagen	3	13.008	13.553
<b>Anlagevermögen</b>		<b>15.478</b>	<b>15.877</b>
Vorräte	4	16	22
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	5	2.023	1.435
Wertpapiere	6	284	212
Flüssige Mittel	7	1.463	469
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>3.787</b>	<b>2.137</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	8	<b>25</b>	<b>51</b>
<b>Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung</b>	9	<b>166</b>	<b>13</b>
<b>Aktiva insgesamt</b>		<b>19.455</b>	<b>18.078</b>

Hinweis: Alle Werte in diesem Bericht sind jeweils für sich kaufmännisch gerundet; bei der Addition der Werte kann es daher zu Abweichungen von den angegebenen Summen kommen.

JAHRESABSCHLUSS

ANHANG

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

# BILANZ DER HENKEL AG & CO. KGAA

## Passiva

in Mio Euro	Anhang	31.12.2021	31.12.2022
Ausgegebenes Kapital		434	422
Gezeichnetes Kapital	10	438	438
Nennbetrag eigener Aktien	11	-4	-16
Kapitalrücklage	12	670	698
Gewinnrücklagen	13	4.273	3.506
Bilanzgewinn		1.812	1.742
<b>Eigenkapital</b>		<b>7.190</b>	<b>6.368</b>
<b>Sonderposten mit Rücklageanteil</b>	14	<b>68</b>	<b>64</b>
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	15	12	221
Andere Rückstellungen	16	781	719
<b>Rückstellungen</b>		<b>793</b>	<b>940</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>	17	<b>11.398</b>	<b>10.701</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	18	<b>6</b>	<b>5</b>
<b>Passiva insgesamt</b>		<b>19.455</b>	<b>18.078</b>

JAHRESABSCHLUSS

ANHANG

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

# GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG DER HENKEL AG & CO. KGAA

in Mio Euro	Anhang	2021	2022
Umsatzerlöse	19	3.624	3.855
Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen	20	-2.656	-2.832
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>		<b>968</b>	<b>1.022</b>
Vertriebskosten	21	-699	-775
Forschungs- und Entwicklungskosten	22	-581	-532
Allgemeine Verwaltungskosten	23	-294	-307
Sonstige betriebliche Erträge	24	432	448
Sonstige betriebliche Aufwendungen	25	-103	-139
<b>Betriebliches Ergebnis</b>		<b>-276</b>	<b>-283</b>
<b>Finanzergebnis</b>	26	<b>944</b>	<b>1.021</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>		<b>668</b>	<b>738</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	27	-64	-13
<b>Ergebnis nach Steuern/Jahresüberschuss</b>		<b>604</b>	<b>725</b>
Gewinnvortrag		1.209	1.017
<b>Bilanzgewinn</b>		<b>1.812</b>	<b>1.742</b>

---

JAHRESABSCHLUSS

---

ANHANG

---

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

---

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

---

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

---

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

---

# ANHANG DER HENKEL AG & CO. KGAA

## Vorbemerkung

Die Henkel AG & Co. KGaA ist das Mutterunternehmen des Henkel-Konzerns. Sie ist zum einen operativ überwiegend in Deutschland tätig; zum anderen nimmt sie zentrale Aufgaben im Interesse des Konzerns sowie seiner in- und ausländischen Gesellschaften wahr.

Die Henkel AG & Co. KGaA hat ihren Firmensitz in der Henkelstraße 67 in Düsseldorf, Deutschland, und ist im Handelsregister des Amtsgerichts Düsseldorf unter HRB 4724 eingetragen.

## Allgemeine Erläuterungen zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss ist nach den handelsrechtlichen Rechnungslegungsvorschriften und den aktienrechtlichen Vorschriften in Euro aufgestellt.

Der Lagebericht der Henkel AG & Co. KGaA und der Konzernlagebericht sind nach Paragraph 315 Absatz 5 Handelsgesetzbuch (HGB) in Verbindung mit Paragraph 298 Absatz 2 HGB zusammengefasst und im Geschäftsbericht 2022 veröffentlicht.

Bezüglich der Erläuterungen im Sinn von Paragraphen 289b, 315b HGB verweisen wir auf den Nachhaltigkeitsbericht 2022. Dieser stellt zugleich den für den Henkel-Konzern und die Henkel AG & Co. KGaA zusammengefassten, gesonderten nichtfinanziellen Konzernbericht für das Geschäftsjahr 2022 im Sinn von Paragraphen 315b, 315c in Verbindung mit 289b bis 289e HGB dar und wird der Öffentlichkeit durch Veröffentlichung auf der Internetseite der Gesellschaft zugänglich gemacht: [www.henkel.de/nachhaltigkeit/berichte](http://www.henkel.de/nachhaltigkeit/berichte)

Zur Verbesserung der Klarheit und Aussagefähigkeit des Jahresabschlusses werden in der Bilanz sowie in der Gewinn- und Verlustrechnung einzelne Posten zusammengefasst und im Anhang gesondert ausgewiesen.

Die Forschungs- und Entwicklungskosten werden in der nach dem Umsatzkostenverfahren aufgestellten Gewinn- und Verlustrechnung im Hinblick auf ihre besondere Bedeutung gesondert dargestellt.

---

JAHRESABSCHLUSS

---

ANHANG

---

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

---

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

---

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

---

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

---

# ERLÄUTERUNGEN ZU DEN POSTEN DER BILANZ

## 1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Unter diesem Posten werden entgeltlich erworbene Marken- und ähnliche Rechte sowie Geschäfts- oder Firmenwerte ausgewiesen, die zu Anschaffungskosten – vermindert um planmäßige Abschreibungen – bewertet werden. Selbst erstellte Immaterielle Vermögensgegenstände werden nicht aktiviert.

Erworbene Software wird in drei bis acht Jahren, Patente, Lizenzen, Marken- und andere Schutzrechte sowie Know-how werden in fünf bis 20 Jahren oder entsprechend den Vertragsvereinbarungen linear abgeschrieben.

Entgeltlich erworbene Geschäfts- oder Firmenwerte werden entsprechend der voraussichtlichen Nutzungsdauer abgeschrieben. Diese beträgt fünf bis 15 Jahre und spiegelt jenen Zeitraum wider, über den die erworbenen Geschäfte einen positiven Ergebnisbeitrag erwarten lassen. Kann die voraussichtliche Nutzungsdauer nicht verlässlich geschätzt werden, erfolgt die planmäßige Abschreibung über einen Zeitraum von zehn Jahren.

Außerplanmäßige Abschreibungen werden vorgenommen, soweit mit einer voraussichtlich dauernden Wertminderung zu rechnen ist. Zuschreibungen werden vorgenommen, wenn der Grund für eine vorherige außerplanmäßige Abschreibung entfallen ist. Dies gilt nicht für Geschäfts- oder Firmenwerte.

Die Zugänge 2022 betrafen vor allem im Rahmen einer Akquisition entgeltlich erworbene Technologien des Unternehmensbereichs Adhesive Technologies.

Der Anstieg der planmäßigen Abschreibungen auf Immaterielle Vermögenswerte beruht im Wesentlichen auf Abschreibungen von Technologien, die Ende letzten Jahres von einem inländischen Verbundenen Unternehmen erworben wurden.

---

JAHRESABSCHLUSS

---

**ANHANG**

---

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

---

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

---

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

---

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

---

## 2 Sachanlagen

Die Sachanlagen sind zu Anschaffungs- beziehungsweise Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Die Herstellungskosten umfassen neben den Einzelkosten angemessene Teile der Gemeinkosten; nicht einbezogen werden Zinsen für Fremdkapital.

Für die seit dem Jahr 2010 zugegangenen Vermögensgegenstände erfolgen die Abschreibungen infolge des Wegfalls der umgekehrten Maßgeblichkeit linear. Zuvor wurden Zugänge linear abgeschrieben, sofern nicht eine degressive Abschreibung steuerlich zulässig war.

Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben. Anlagen mit einem Anschaffungswert zwischen 250 Euro und 1.000 Euro werden in einem Sammelposten aktiviert und über fünf Jahre abgeschrieben.

Geschäftsgebäude werden in maximal 40 Jahren, Fabrikationsgebäude in 25 Jahren abgeschrieben.

Für Technische Anlagen und Maschinen gelten grundsätzlich Nutzungsdauern von zehn bis 20 Jahren, für Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung zwei bis 20 Jahre.

Außerplanmäßige Abschreibungen nehmen wir vor, soweit mit einer voraussichtlich dauernden Wertminderung zu rechnen ist. Zuschreibungen gemäß Paragraph 253 Absatz 5 Satz 1 HGB werden vorgenommen, wenn der Grund für eine vorherige außerplanmäßige Abschreibung entfallen ist.

Die Zugänge 2022 betrafen hauptsächlich Ersatz- und Erweiterungsinvestitionen.

Im Geschäftsjahr 2022 entfielen die außerplanmäßigen Abschreibungen im Wesentlichen auf verschiedene Technische Anlagen.



JAHRESABSCHLUSS

ANHANG

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

## Anlagevermögen

Das Anlagevermögen hat sich im Geschäftsjahr 2022 wie folgt entwickelt:

### Anlagevermögen

in Mio Euro	Anschaffungswerte				Stand 31.12.2022	Kumulierte Abschreibungen					Stand 31.12.2022	Netto-Buchwerte	
	Stand 1.1.2022	Zugänge	Umbu- chungen	Abgänge		Stand 1.1.2022	Zugänge	Zuschrei- bungen	Umbu- chungen	Abgänge		Stand 31.12.2021	Stand 31.12.2022
Entgeltlich erworbene Marken- und ähnliche Rechte	2.436	22	5	25	2.438	765	144	-	-0	16	893	1.671	1.545
Geschäfts- oder Firmenwert	218	0	-	1	217	105	18	-	-	1	122	113	95
Immaterielle Vermö- gensgegenstände in Entwicklung und geleis- tete Anzahlungen	203	-	-0	1	202	201	1	-	-	-	202	3	-
<b>Immaterielle Vermögens- gegenstände</b>	<b>2.857</b>	<b>22</b>	<b>5</b>	<b>27</b>	<b>2.856</b>	<b>1.070</b>	<b>163</b>	<b>-</b>	<b>-0</b>	<b>17</b>	<b>1.216</b>	<b>1.787</b>	<b>1.640</b>
Grundstücke, grund- stücksgleiche Rechte und Bauten einschließ- lich der Bauten auf fremden Grundstücken	927	14	6	13	934	582	17	-	0	9	591	345	343
Technische Anlagen und Maschinen	1.006	17	24	25	1.023	817	39	-	0	24	831	190	191
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	410	24	11	25	421	331	33	-	-0	24	341	79	80
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	69	47	-47	0	69	-	0	-	-	-	0	69	69
<b>Sachanlagen</b>	<b>2.412</b>	<b>102</b>	<b>-5</b>	<b>63</b>	<b>2.447</b>	<b>1.730</b>	<b>90</b>	<b>-</b>	<b>0</b>	<b>57</b>	<b>1.763</b>	<b>683</b>	<b>684</b>
Anteile an Verbundenen Unternehmen	12.121	1.516	-	902	12.735	541	89	-	-	6	624	11.579	12.111
Beteiligungen	51	13	-	0	64	7	-	-	-	0	7	44	57
Ausleihungen an Ver- bundene Unternehmen	1.385	-	-	-	1.385	-	-	-	-	-	-	1.385	1.385
<b>Finanzanlagen</b>	<b>13.556</b>	<b>1.530</b>	<b>-</b>	<b>902</b>	<b>14.184</b>	<b>548</b>	<b>89</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>6</b>	<b>631</b>	<b>13.008</b>	<b>13.553</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>18.825</b>	<b>1.654</b>	<b>-</b>	<b>993</b>	<b>19.486</b>	<b>3.348</b>	<b>341</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>80</b>	<b>3.610</b>	<b>15.478</b>	<b>15.877</b>

---

JAHRESABSCHLUSS

---

**ANHANG**

---

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

---

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

---

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

---

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

---

### 3 Finanzanlagen

Die Finanzanlagen haben wir zu Anschaffungskosten oder zu den niedrigeren beizulegenden Werten angesetzt. Die Zugänge bzw. Abgänge bei den Anteilen an Verbundenen Unternehmen resultieren im Wesentlichen aus Kapitalerhöhungen bzw. -herabsetzungen bei verschiedenen ausländischen Tochtergesellschaften.

Die Ausleihungen an Verbundene Unternehmen beinhalten ein an eine Tochtergesellschaft in den USA begebenes langfristiges Darlehen.

Die Abschreibungen auf Anteile an Verbundenen Unternehmen entfielen auf drei ausländische Tochtergesellschaften aufgrund eines niedrigeren beizulegenden Werts. Bezüglich der Aufstellung des Anteilsbesitzes verweisen wir auf den Abschnitt „Konzerngesellschaften und Beteiligungen“.

### Umlaufvermögen

#### 4 Vorräte

Noch im Bestand befindliche Hilfs- und Betriebsstoffe werden zum gleitenden Durchschnittspreis unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips bewertet.

JAHRESABSCHLUSS

ANHANG

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

## 5 Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände

Der Ansatz der Forderungen und Sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zum Nennbetrag. Risiken haben wir durch Einzel- und Pauschalwertberichtigungen berücksichtigt.

Die Forderungen gegen Verbundene Unternehmen betreffen mit 229 Mio Euro Finanzforderungen und mit 278 Mio Euro Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

Der Rückgang der Sonstigen Vermögensgegenstände resultiert im Wesentlichen aus dem Abgang kurzfristiger Geldanlagen.

in Mio Euro	31.12.2021	31.12.2022
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	335	399
(davon Restlaufzeit mehr als 1 Jahr)	(-)	(0)
Forderungen gegen Verbundene Unternehmen	771	507
(davon Restlaufzeit mehr als 1 Jahr)	(11)	(21)
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	3	2
(davon Restlaufzeit mehr als 1 Jahr)	(3)	(0)
Sonstige Vermögensgegenstände	914	527
(davon Restlaufzeit mehr als 1 Jahr)	(0)	(0)
<b>Gesamt</b>	<b>2.023</b>	<b>1.435</b>

## 6 Wertpapiere

Die Wertpapiere haben wir zu Anschaffungskosten oder zu den niedrigeren beizulegenden Werten angesetzt. Im Jahr 2022 reduzierten sich die Anteile an einem bereits bestehenden Fonds um 72 Mio Euro.

## 7 Flüssige Mittel

Die mit den Nominalwerten angesetzten Flüssigen Mittel enthalten Guthaben bei Kreditinstituten sowie Kassenbestände und Termingelder. Der Rückgang im Jahr 2022 resultierte im Wesentlichen aus dem im Geschäftsjahr begonnenen Aktienrückkaufprogramm sowie der Rückzahlung von drei auf britische Pfund lautenden Anleihen.

JAHRESABSCHLUSS

ANHANG

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

## 8 Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten

Der Anstieg beruht im Wesentlichen auf höheren Abgrenzungen von Kosten für IT-Dienstleistungen und Aufwendungen für unseren Global-LTI-Plan 2020+. Daneben beinhaltet er Abgrenzungen von marketing-bezogenen Nutzungsrechten. Ein Unterschiedsbetrag im Sinn von Paragraph 250 Absatz 3 HGB ist wie im Vorjahr nicht enthalten.

## 9 Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung

Der Posten „Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung“ stellt den Saldo aus der Verrechnung der Altersteilzeitverpflichtungen mit den jeweils zugehörigen Zeitwerten des Deckungsvermögens dar. Durch die Einzahlung in ein Sicherungstreuhandvermögen ist Henkel der Pflicht zur Insolvenzversicherung nachgekommen.

in Mio Euro	31.12.2021	31.12.2022
Aus Pensionsverpflichtungen	155	–
Deckungsvermögen	1.255	–
Pensionsrückstellungen	1.101	–
Aus Altersteilzeitverpflichtungen	11	13
Deckungsvermögen für Altersteilzeitverpflichtungen	30	40
Altersteilzeitverpflichtungen	20	27
<b>Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung</b>	<b>166</b>	<b>13</b>

Im Vorjahr ergab sich aus der Verrechnung eines Großteils der Pensionsverpflichtungen mit dem zugehörigen Deckungsvermögen ein aktiver Unterschiedsbetrag in Höhe von 155 Mio Euro, der ebenfalls unter dem Posten „Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung“ ausgewiesen wurde. Im Jahr 2022 resultiert aus diesem Sachverhalt ein passiver Unterschiedsbetrag, der unter dem Posten „Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen“ gezeigt wird.

JAHRESABSCHLUSS

ANHANG

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

## Eigenkapital

Das Eigenkapital hat sich im Geschäftsjahr 2022 wie folgt entwickelt:

### Eigenkapital

in Mio Euro	1.1.2022	Aktienrück- kaufprogramm	Verwendung eigener Aktien	Dividende für 2021	Jahres- überschuss	31.12.2022
Ausgegebenes Kapital	434	-13	1	-	-	422
Gezeichnetes Kapital	438	-	-	-	-	438
Nennbetrag eigener Aktien	-4	-13	1	-	-	-16
Kapitalrücklage	670	-	28	-	-	698
Andere Gewinnrücklagen	4.273	-799	31	-	-	3.506
Bilanzgewinn	1.812	-	-	-795	725	1.742
<b>Gesamt</b>	<b>7.190</b>	<b>-812</b>	<b>60</b>	<b>-795</b>	<b>725</b>	<b>6.368</b>

## 10 Gezeichnetes Kapital

### Gezeichnetes Kapital

in Mio Euro	31.12.2021	31.12.2022
Inhaber-Stammaktien	260	260
Inhaber-Vorzugsaktien	178	178
<b>Grundkapital</b>	<b>438</b>	<b>438</b>

Stückelung:  
259.795.875 Stammaktien, 178.162.875 Vorzugsaktien (ohne Stimmrecht).

Sämtliche Aktien sind voll eingezahlt. Die Stamm- und Vorzugsaktien sind Aktien ohne Nennbetrag, die auf den Inhaber lauten, mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von jeweils 1 Euro. Der Liquidationserlös ist für alle Aktien identisch. Die Zahl der ausgegebenen Stammaktien hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht verändert.

Die Zahl der im Umlauf befindlichen Stamm- und Vorzugsaktien, das heißt die Zahl der ausgegebenen Aktien abzüglich eigener Aktien, hat sich gegenüber dem Vorjahr im Zuge des bis längstens 31. März 2023

---

**JAHRESABSCHLUSS**


---

**ANHANG**


---

**BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS**


---

**VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER**


---

**GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA**


---

**IMPRESSUM/FINANZKALENDER**


---

laufenden Aktienrückkauf-Programms verringert und belief sich zum 31. Dezember 2022 auf 256.882.347 Stück Stammaktien (Vorjahr: 259.795.875 Stück) beziehungsweise auf 165.208.354 Stück Vorzugsaktien (Vorjahr: 174.482.323 Stück). Im Rahmen des laufenden Aktienrückkauf-Programms 2022/2023 können Henkel-Vorzugsaktien in einem Gesamtwert von bis zu 800 Mio Euro und Stammaktien in einem Gesamtwert von bis zu 200 Mio Euro (jeweils ohne Erwerbsnebenkosten) zurückgekauft werden.

Die persönlich haftende Gesellschafterin ist gemäß Beschluss der Hauptversammlung vom 8. April 2019 ermächtigt, bis zum 7. April 2024 Stamm- und/oder Vorzugsaktien der Gesellschaft im Umfang von bis zu 10 Prozent des zum Zeitpunkt der Beschlussfassung der Hauptversammlung bestehenden Grundkapitals der Gesellschaft oder – falls dieser Wert geringer ist – des zum Zeitpunkt der jeweiligen Ausübung der Ermächtigung bestehenden Grundkapitals der Gesellschaft zu erwerben. Hierbei kann der Erwerb auch unter Einsatz von Eigenkapitalderivaten (Put- und/oder Call-Optionen und/oder Terminkäufe oder eine Kombination aus solchen Derivaten) erfolgen. Alle Aktienerwerbe unter Einsatz solcher Derivate sind dabei auf Aktien im Umfang von höchstens 5 Prozent des zum Zeitpunkt der Beschlussfassung der Hauptversammlung bestehenden Grundkapitals oder – falls dieser Betrag geringer ist – des Grundkapitals zur Zeit der jeweiligen Ausübung der Ermächtigung beschränkt. Die Laufzeit eines Derivats darf jeweils 18 Monate nicht überschreiten und muss so gewählt werden, dass der Erwerb der eigenen Aktien in Ausübung des Derivats nicht nach dem 7. April 2024 erfolgen kann.

Die Ermächtigung zum Erwerb eigener Aktien kann zu jedem gesetzlich zulässigen Zweck ausgeübt werden. Unter Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionär:innen können eigene Aktien insbesondere an Dritte zum Zweck des Erwerbs von Unternehmen oder der Beteiligung von Unternehmen übertragen werden. Auch können eigene Aktien gegen Barzahlung veräußert werden, sofern der Kaufpreis den aktuellen Börsenpreis zum Zeitpunkt der Veräußerung nicht wesentlich unterschreitet. Eigene Aktien können auch Mitarbeiter:innen der Gesellschaft sowie Mitarbeiter:innen und Mitgliedern von Geschäftsleitungsorganen Verbundener Unternehmen zum Erwerb angeboten beziehungsweise an diese übertragen werden, insbesondere im Zusammenhang mit aktienbasierten Vergütungsprogrammen, einschließlich des Long Term Incentive Plan 2020<sup>+</sup>. Ferner dürfen eigene Aktien auch zur Erfüllung von Wandlungs- oder Optionsrechten, die von der Gesellschaft eingeräumt wurden, verwendet werden. Die persönlich haftende Gesellschafterin wurde darüber hinaus ermächtigt, eigene Aktien mit Zustimmung des Gesellschafterausschusses und des Aufsichtsrats ohne weiteren Hauptversammlungsbeschluss einzuziehen.

Gemäß Beschluss der Hauptversammlung vom 17. Juni 2020 besteht zudem ein genehmigtes Kapital (Artikel 6 Absatz 5 der Satzung). Hiernach ist die persönlich haftende Gesellschafterin ermächtigt, das Grundkapital der Gesellschaft in der Zeit bis zum 16. Juni 2025 mit Zustimmung des Gesellschafterausschusses und des

---

 JAHRESABSCHLUSS
 

---

 ANHANG
 

---

 BESTÄTIGUNGSVERMERK  
 DES UNABHÄNGIGEN  
 ABSCHLUSSPRÜFERS
 

---

 VERSICHERUNG DER  
 GESETZLICHEN VERTRETER
 

---

 GREMIEN DER  
 HENKEL AG & CO. KGAA
 

---

 IMPRESSUM/FINANZKALENDER
 

---

Aufsichtsrats um bis zu insgesamt nominal 43.795.875 Euro durch Ausgabe von bis zu 43.795.875 Stück neuen, auf den Inhaber lautenden Vorzugsaktien ohne Stimmrecht, die bei der Verteilung des Gewinns oder des Gesellschaftsvermögens den jeweils bestehenden Vorzugsaktien gleichstehen, gegen Bareinlagen zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2020). Dabei ist den Aktionär:innen ein Bezugsrecht einzuräumen. Die neuen Aktien können auch von einem oder mehreren durch die persönlich haftende Gesellschafterin zu bestimmenden Kreditinstituten oder Unternehmen im Sinn von Paragraph 186 Absatz 5 Satz 1 Aktiengesetz (AktG) mit der Verpflichtung übernommen werden, sie den Aktionär:innen zum Bezug anzubieten.

Die Ermächtigung kann vollständig oder ein- oder mehrmals in Teilbeträgen ausgenutzt werden. Die neuen Vorzugsaktien ohne Stimmrecht nehmen vom Beginn des Geschäftsjahres ihrer Ausgabe am Gewinn teil. Soweit rechtlich zulässig, kann die persönlich haftende Gesellschafterin mit Zustimmung des Gesellschafterausschusses und des Aufsichtsrats hiervon und von Paragraph 60 Absatz 2 AktG abweichend festlegen, dass die neuen Aktien vom Beginn eines bereits abgelaufenen Geschäftsjahres, für das zum Zeitpunkt ihrer Ausgabe noch kein Beschluss der Hauptversammlung über die Verwendung des Bilanzgewinns gefasst worden ist, am Gewinn teilnehmen.

Soweit Aktien unter Ausschluss des Bezugsrechts ausgegeben beziehungsweise verwendet werden, darf der anteilige Betrag am Grundkapital solcher Aktien insgesamt 10 Prozent des Grundkapitals nicht übersteigen.

## 11 Eigene Aktien

Der Bestand eigener Aktien, der sich zum 31. Dezember 2021 auf Stück 3.680.552 Vorzugsaktien belief, hat sich im Berichtsjahr wie folgt verändert:

Aus vorgenanntem Bestand wurden Stück 925.972 eigene Vorzugsaktien im Geschäftsjahr 2022 für die Erfüllung des Zyklus 2021 bis 2024 des Global-LTI-Plan 2020\* verwendet und an die berechtigten Mitarbeiter:innen ausgegeben, was zu einer Verringerung des Bestands in Höhe von 32 Mio Euro geführt hat.

Im Rahmen des längstens bis zum 31. März 2023 laufenden Aktienrückkauf-Programms hat die Henkel AG & Co. KGaA im Jahr 2022 Stück 2.913.528 Stammaktien (das entspricht einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von 2,9 Mio Euro bzw. 0,67 Prozent des Grundkapitals) zu einem Betrag von insgesamt 176 Mio Euro und Stück 10.199.941 Vorzugsaktien (das entspricht einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von 10,2 Mio Euro bzw. 2,33 Prozent des Grundkapitals) zu einem Betrag von insgesamt 635,6 Mio Euro zurückgekauft.

---

 JAHRESABSCHLUSS
 

---

 ANHANG
 

---

 BESTÄTIGUNGSVERMERK  
 DES UNABHÄNGIGEN  
 ABSCHLUSSPRÜFERS
 

---

 VERSICHERUNG DER  
 GESETZLICHEN VERTRETER
 

---

 GREMIEN DER  
 HENKEL AG & CO. KGAA
 

---

 IMPRESSUM/FINANZKALENDER
 

---

Zum 31. Dezember 2022 beläuft sich der Bestand an eigenen Aktien

- auf Stück 2.913.528 Stammaktien (das entspricht einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von 2,9 Mio Euro beziehungsweise 0,67 Prozent des Grundkapitals) sowie
- auf Stück 12.954.521 Vorzugsaktien (das entspricht einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von 12,9 Mio Euro beziehungsweise 2,96 Prozent des Grundkapitals).

## 12 Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage enthält die in den Vorjahren bei der Ausgabe von Vorzugsaktien und Optionsschuldverschreibungen durch die Henkel AG & Co. KGaA über den Nennbetrag hinaus erzielten Beträge.

Daneben enthält die Kapitalrücklage die seit dem Jahr 2010 bei der Veräußerung eigener Aktien erzielten Gewinne. Im Jahr 2022 wurden 28 Mio Euro aus der Verwendung der eigenen Aktien für den Global-LTI-Plan 2020+ in die Kapitalrücklage eingestellt.

## 13 Gewinnrücklagen

Die Gewinnrücklagen betrafen zum 31. Dezember 2022 ausschließlich andere Gewinnrücklagen.

Das im Jahr 2022 begonnene Aktienrückkauf-Programm führte im Berichtsjahr zu einer Minderung der Gewinnrücklagen um 799 Mio Euro. Dieser Wert entspricht dem Unterschiedsbetrag aus dem Kaufpreis und dem Nennbetrag der im Jahr 2022 erworbenen eigenen Aktien. Aufgrund der Verwendung eines Teils (Stück 925.972) der eigenen Aktien für die Zuteilung im Rahmen des Global-LTI-Plan 2020+ wurde ein Teilbetrag in Höhe von 31 Mio Euro wieder den Gewinnrücklagen zugeführt. Dieser errechnet sich als Unterschiedsbetrag aus den durchschnittlichen Anschaffungskosten bei Rückkauf der Aktien und dem Nennbetrag, der dem ausgegebenen Kapital wieder zugeführt wird. Insgesamt ergibt sich aus den beiden vorgenannten Sachverhalten ein Rückgang der Gewinnrücklagen im Vergleich zum Vorjahr von 768 Mio Euro.

Aus der Bewertung von Vermögensgegenständen, bei denen der beizulegende Zeitwert die Anschaffungskosten überstieg, ergab sich ein Unterschiedsbetrag von 115 Mio Euro. Dieser unterliegt in Höhe von 79 Mio Euro einer Ausschüttungssperre gemäß Paragraph 268 Absatz 8 HGB. Der Unterschiedsbetrag zwischen dem Ansatz der Pensionsrückstellungen nach Maßgabe des durchschnittlichen Marktzinssatzes aus den vergangenen zehn Geschäftsjahren und dem Ansatz nach Maßgabe des durchschnittlichen Marktzinssatzes aus den vergangenen sieben Geschäftsjahren beträgt 69 Mio Euro. Dieser unterliegt einer Ausschüttungssperre



JAHRESABSCHLUSS

ANHANG

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

gemäß Paragraf 253 Absatz 6 HGB. Da den ausschüttungsgesperren Beträgen höhere frei verfügbare Gewinnrücklagen gegenüberstehen, besteht keine Ausschüttungssperre in Bezug auf den Bilanzgewinn.

## 14 Sonderposten mit Rücklageanteil

Im Sonderposten mit Rücklageanteil sind Beträge gemäß Paragraf 6b Einkommensteuergesetz für Reinvestitionen enthalten, die in Vorjahren auf das Anlagevermögen übertragen worden waren.

## Rückstellungen

Die Rückstellungen haben wir mit dem nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag angesetzt. Sie wurden unabhängig davon, ob sie einen Zinsanteil enthalten, mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzins der vergangenen sieben Geschäftsjahre – wie von der Deutschen Bundesbank veröffentlicht – abgezinst, wenn ihre Laufzeit mehr als ein Jahr beträgt.

## 15 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

In diesem Posten ist zum 31. Dezember 2022 im Wesentlichen der Saldo aus der Verrechnung der Pensionsverpflichtungen mit den zugehörigen Zeitwerten des Deckungsvermögens in Höhe von 221 Mio Euro (Vorjahr: 12 Mio Euro) enthalten.

in Mio Euro	31.12.2021	31.12.2022
Pensionsverpflichtungen	586	1.689
Deckungsvermögen	573	1.468
<b>Pensionsrückstellung insgesamt</b>	<b>12</b>	<b>221</b>

Im Vorjahr ergab sich aus der Verrechnung eines Großteils der Pensionsverpflichtungen mit dem zugehörigen Deckungsvermögen ein aktiver Unterschiedsbetrag. Der Vorjahressaldo von 12 Mio Euro resultierte aus der Verrechnung des wertpapiergebundenen Teils der Altersversorgungsverpflichtungen mit dem zugehörigen Deckungsvermögen.

JAHRESABSCHLUSS

ANHANG

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

Die Pensionsverpflichtungen haben wir unter Berücksichtigung von künftigen Lohn-, Gehalts- und Rententrends nach der „Projected Unit Credit“-Methode ermittelt. Die zugrunde gelegte Sterbe- und Invalidisierungswahrscheinlichkeit basiert auf den Heubeck-Richttafeln 2018 G. Bei der Ermittlung der Verpflichtungen haben wir folgende Parameter berücksichtigt:

in Prozent	31.12.2021	31.12.2022
Lohn- und Gehaltstrend	3,0	3,0
Anwartschaftstrend für Zusagen leitender Angestellter	2,4	2,4
Anwartschaftstrend für Zusatzleistungen an leitende Angestellte	1,8	2,0
Rententrend für Zusagen mit 1 Prozent Garantieanpassung	1,0	1,0
Rententrend für sonstige Zusagen	1,8	2,0
Gewichteter Rententrend	1,73	1,81
Trend Beitragsbemessungsgrenze gesetzliche Rentenversicherung	3,0	3,0
Unternehmensspezifische Fluktuationsrate	4,6	4,6
Abzinsungssatz	1,87	1,78

Die Erhöhung des Rententrends im Geschäftsjahr 2022 hat zu einem Einmalaufwand im betrieblichen Ergebnis geführt. Zudem wurde die bereits eingetretene Inflation im Jahr 2022 durch eine pauschale Erhöhung der Verpflichtung gegenüber Rentner:innen in Höhe von 5 Prozent berücksichtigt. Der Abzinsungssatz entspricht dem durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen zehn Jahre bei einer angenommenen Restlaufzeit von 15 Jahren und wurde von der Deutschen Bundesbank nach Maßgabe einer Rechtsverordnung ermittelt.

Henkel hat einen Teil der Altersversorgung durch Zahlung von Kapitalbeträgen in einen Vorsorgefonds als eine sogenannte wertpapiergebundene Zusage konzipiert. Hierbei stellt die Höhe der Versorgungsverpflichtung grundsätzlich das Maximum aus dem Barwert der erdienten Mindestgarantie und dem Zeitwert des zugrunde liegenden fiktiven Fondsvermögens je Berechtigten dar. Aus dieser Verrechnung ergibt sich ein Verpflichtungsüberhang in Höhe von 17 Mio Euro (Vorjahr: 12 Mio Euro).

Einen Teil der Finanzierung der Pensionsverpflichtungen für die Mitarbeiter:innen hat Henkel ausgegliedert. Diese Ausgliederung basiert auf dem Modell eines Contractual Trust Arrangement (CTA) unter Berücksichtigung der steuer- und arbeitsrechtlichen Gegebenheiten in Deutschland. Ein Zugriff auf das Vermögen durch den Arbeitgeber oder andere Dritte ist grundsätzlich ausgeschlossen. Im Fall der Insolvenz des Unternehmens haben die Mitarbeiter:innen einen unmittelbaren Anspruch gegen den CTA, der dann die Auszahlung der Leistungen weiterführt.

JAHRESABSCHLUSS

ANHANG

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

Im Geschäftsjahr 2021 hat Henkel die Ansprüche eines Großteils der Pensionär:innen der Henkel AG & Co. KGaA und von deren Hinterbliebenen in Deutschland auf einen externen Pensionsfonds unter Mitgabe eines Teils des im Henkel Trust e.V. gehaltenen Deckungsvermögens übertragen. Damit wurden sowohl die primäre Ausfinanzierung der Pensionsverpflichtungen als auch der Durchführungsweg der Leistungserbringung umgestellt. Im handelsrechtlichen Jahresabschluss führte dies zu einem vollständigen Abgang der übertragenen Pensionsverpflichtungen und des übertragenen Deckungsvermögens. Der Pensionsfonds unterliegt dem deutschen Versicherungsaufsichtsgesetz und damit der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Henkel hat die Verpflichtung, bei Unterdeckung der Pensionsverpflichtungen im Pensionsfonds einen Nachschuss zu leisten. Dies hat im Jahr 2022 zu einem sonstigen betrieblichen Aufwand in Höhe von 15 Mio Euro geführt. Die Verrechnung der im Pensionsfonds befindlichen Pensionsverpflichtungen mit dem im Pensionsfonds gehaltenen Deckungsvermögen hat zu einem passiven Saldo in Höhe von 393 Mio Euro geführt, für den bei der Henkel AG & Co. KGaA eine Rückstellung entsprechend Artikel 28 Absatz 1 EGHGB nicht zu bilden war.

Das Deckungsvermögen hat sich im Geschäftsjahr wie folgt entwickelt:

in Mio Euro	
<b>Anschaffungswerte</b>	
Stand 1.1.2022	1.330
Zugänge/Erträge	84
Abgänge	-60
Stand 31.12.2022	1.353
<b>Bewertungsanpassung auf beizulegenden Zeitwert</b>	
Stand 1.1.2022	499
Zeitwertanpassungen	-383
Abgänge	-1
Stand 31.12.2022	115
<b>Netto-Buchwerte</b>	
Stand 1.1.2022	1.829
Stand 31.12.2022	1.468

JAHRESABSCHLUSS

ANHANG

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

Das Deckungsvermögen setzte sich zum 31. Dezember 2022 wie folgt zusammen:

in Mio Euro	31.12.2021	31.12.2022
<b>Anlagevermögen</b>		
Wertpapiere des Anlagevermögens	1.564	1.013
Sonstige Ausleihungen	76	75
<b>Umlaufvermögen</b>		
Sonstige Vermögensgegenstände	3	3
Flüssige Mittel	14	12
<b>Verbindlichkeiten</b>		
Sonstige Rückstellungen	-1	-1
Übrige Verbindlichkeiten	-407	-178
<b>Vermögen Henkel Trust e.V.</b>	<b>1.249</b>	<b>923</b>
<b>Vermögen Metzler Trust e.V.</b>	<b>573</b>	<b>538</b>
<b>Sonstiges Deckungsvermögen</b>	<b>7</b>	<b>8</b>
<b>Treuhänderisch gehaltenes Vermögen</b>	<b>1.829</b>	<b>1.468</b>

Bei den Anteilen am Henkel Trust e.V. und am Metzler Trust e.V. handelt es sich um Anteile an Sondervermögen im Sinn des Paragraphen 1 Absatz 10 Kapitalanlagegesetzbuch. Dieses Sondervermögen beinhaltet zusätzlich Anteile am Metzler Trust e.V. in Höhe von 15 Mio Euro, die im Zusammenhang mit der zeitlichen Streckung von Kapitalzahlungen auf mehrere Jahre stehen, die zum Zeitpunkt des Renteneintritts gewährt werden. Aus der Verrechnung dieser beiden Positionen ergibt sich ein aktiver Unterschiedsbetrag; der Ausweis des Saldos erfolgt daher unter den Sonstigen Vermögensgegenständen. Zum 31. Dezember 2022 betrug der Buchwert beziehungsweise Marktwert der Anteile insgesamt 1.476 Mio Euro. Die Anschaffungskosten betragen 1.361 Mio Euro; die Differenz zwischen Buchwert/Marktwert und Anschaffungskosten belief sich auf 115 Mio Euro. Die Rückgabe der Anteile ist täglich möglich. Es handelt sich um Anteile an Mischfonds.

Im Jahr 2022 hat der Henkel Trust e.V. von der Henkel AG & Co. KGaA in Vorjahren geleistete Rentenzahlungen in Höhe von 250 Mio Euro erstattet.

JAHRESABSCHLUSS

ANHANG

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

## 16 Andere Rückstellungen

### Andere Rückstellungen

in Mio Euro	31.12.2021	31.12.2022
Steuerrückstellungen	89	58
Sonstige Rückstellungen	692	661
Davon		
Vertrieb	275	226
Personal	272	276
Produktion und Technik	6	2
Übrige	139	157
<b>Gesamt</b>	<b>781</b>	<b>719</b>

Die Sonstigen Rückstellungen enthalten Beträge für Jubiläums-, Sonder- und Abschlussvergütungen, Restrukturierungsmaßnahmen, ausstehende Rechnungen, Umsatzvergütungen, Risiken aus dem Finanzbereich, Werbung, Rekultivierungsmaßnahmen, Risiken aus Gewährleistungen und andere Beträge. Sie decken die erkennbaren Risiken ab. Der Rückgang gegenüber dem Vorjahr beruht insbesondere auf einem Rückgang der Rückstellungen für Umsatzvergütungen sowie geringeren Rückstellungen für erfolgsabhängige Entgeltbestandteile. Gegenläufig entwickelten sich im Berichtsjahr die Rückstellungen für Restrukturierungen und ausstehende Rechnungen.

JAHRESABSCHLUSS

ANHANG

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

## 17 Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind mit ihrem Erfüllungsbetrag bewertet.

Im Jahr 2022 wurden drei auf britische Pfund lautende Anleihen im Wert von insgesamt 800 Mio britische Pfund zurückgezahlt. Des Weiteren wurde eine 650-Mio-Euro-Anleihe aufgenommen.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Verbundenen Unternehmen betreffen mit 7.625 Mio Euro Finanzverbindlichkeiten sowie mit 201 Mio Euro Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen. Die Finanzverbindlichkeiten gegenüber Verbundenen Unternehmen werden unter anderem durch die Funktion der Henkel AG & Co. KGaA als Cash-Pool-Führer im Henkel-Konzern beeinflusst.

Die Verbindlichkeiten sind nicht besichert.

### Fristigkeit der Verbindlichkeiten

in Mio Euro	31.12.2021				31.12.2022			
	bis 1 Jahr	mehr als 1 Jahr	davon mehr als 5 Jahre	Gesamt	bis 1 Jahr	mehr als 1 Jahr	davon mehr als 5 Jahre	Gesamt
Anleihen	926	1.519	500	2.445	313	1.866	500	2.179
Commercial Paper	–	–	–	–	99	–	–	99
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	27	–	–	27	157	–	–	157
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	320	–	–	320	339	–	–	339
Verbindlichkeiten gegenüber Verbundenen Unternehmen	8.541	–	–	8.541	7.827	–	–	7.827
Verbindlichkeiten aus Steuern	18	–	–	18	16	–	–	16
Verbindlichkeiten im Rahmen der sozialen Sicherheit	1	–	–	1	1	–	–	1
Übrige Verbindlichkeiten	46	–	–	46	84	–	–	84
<b>Gesamt</b>	<b>9.880</b>	<b>1.519</b>	<b>500</b>	<b>11.398</b>	<b>8.836</b>	<b>1.866</b>	<b>500</b>	<b>10.701</b>

## 18 Passiver Rechnungsabgrenzungsposten

Es handelt sich um im Voraus vereinnahmte Pachtentgelte sowie abgegrenzte Erträge aus Dienstleistungen.

---

 JAHRESABSCHLUSS
 

---

 ANHANG
 

---

 BESTÄTIGUNGSVERMERK  
 DES UNABHÄNGIGEN  
 ABSCHLUSSPRÜFERS
 

---

 VERSICHERUNG DER  
 GESETZLICHEN VERTRETER
 

---

 GREMIEN DER  
 HENKEL AG & CO. KGAA
 

---

 IMPRESSUM/FINANZKALENDER
 

---

# ERLÄUTERUNGEN ZU DEN POSTEN DER GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

## 19 Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse umfassen Verkäufe von Produkten und Dienstleistungen sowie Erlöse aus der Vermietung und Verpachtung, vermindert um direkte Erlösschmälerungen wie kundenbezogene Rabatte, Rückvergütungen und übrige Entgelte. Umsatzerlöse werden erfasst, sobald die Lieferung erfolgt ist oder die Leistung erbracht wurde. Dies ist bei Liefergeschäften grundsätzlich nach der physischen Auslieferung zum Zeitpunkt der Gefahrenübergabe der Fall. Die Henkel AG & Co. KGaA nutzt unterschiedliche Lieferbedingungen, die den Gefahrenübergang vertraglich regeln. Darüber hinaus müssen der wirtschaftliche Nutzen hinreichend wahrscheinlich und die angefallenen Kosten verlässlich bestimmbar sein.

Dienstleistungen werden in der Regel in Verbindung mit dem Verkauf von Produkten erbracht und die entsprechenden Umsatzerlöse realisiert, sobald die Leistung erfolgt ist.

Zu den Umsatzerlösen gehören auch Lizenzentgelte von Verbundenen Unternehmen.

### Umsatzerlöse nach Produktgruppen beziehungsweise Aktivitäten

in Mio Euro	2021	2022
Adhesive Technologies	1.069	1.160
Beauty Care	444	436
Laundry & Home Care	975	987
Corporate	1.137	1.272
<b>Gesamt</b>	<b>3.624</b>	<b>3.855</b>

JAHRESABSCHLUSS

ANHANG

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

Die Gliederung nach Produktgruppen folgt der Struktur der Unternehmensbereiche der Henkel AG & Co. KGaA.

### Umsatzerlöse nach Regionen

in Mio Euro	2021	2022
Deutschland	2.012	2.151
Westeuropa	1.027	1.039
Osteuropa	282	317
Afrika/Nahost	48	53
Nordamerika	77	96
Lateinamerika	37	42
Asien/Pazifik	141	158
<b>Gesamt</b>	<b>3.624</b>	<b>3.855</b>

## 20 Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen

Sie umfassen die Kosten der verkauften Erzeugnisse und Dienstleistungen sowie die Einstandskosten der verkauften Handelswaren und Aufwendungen für Lizenzen.

Die Kosten enthalten sowohl die leistungsbezogenen Kosten wie Fertigungsmaterial-, Personal- und Energiekosten als auch die zurechenbaren Kosten wie Abschreibungen auf Sachanlagen und Immaterielle Vermögensgegenstände. Zinsen sind nicht eingerechnet.



---

JAHRESABSCHLUSS

---

**ANHANG**

---

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

---

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

---

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

---

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

---

## 21 Vertriebskosten

Sie enthalten die Kosten der Vertriebsorganisation, der Distribution, der Werbung und der Marktforschung sowie Abschreibungen auf Kundenforderungen.

## 22 Forschungs- und Entwicklungskosten

Sie enthalten die Kosten der Forschung, der Produkt- und der Verfahrensentwicklung. Das Vorjahr war dabei geprägt durch die außerplanmäßige Abschreibung einer in Entwicklung befindlichen Technologie. Im Jahr 2022 resultierten erhöhte Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen aus von einem inländischen Verbundenen Unternehmen zum Jahresende 2021 erworbenen Technologien. Die mit diesen Technologien in Zusammenhang stehenden laufenden Forschungs- und Entwicklungskosten werden ab dem Geschäftsjahr 2022 bei der Henkel AG & Co. KGaA erfasst.

## 23 Allgemeine Verwaltungskosten

Zu den allgemeinen Verwaltungskosten gehören die Personal- und Sachkosten aus den Bereichen Konzernsteuerung, Personal, Einkauf, Rechnungswesen und Informationstechnologie.

---

 JAHRESABSCHLUSS
 

---

 ANHANG
 

---

 BESTÄTIGUNGSVERMERK  
 DES UNABHÄNGIGEN  
 ABSCHLUSSPRÜFERS
 

---

 VERSICHERUNG DER  
 GESETZLICHEN VERTRETER
 

---

 GREMIEN DER  
 HENKEL AG & CO. KGAA
 

---

 IMPRESSUM/FINANZKALENDER
 

---

## 24 Sonstige betriebliche Erträge

### Sonstige betriebliche Erträge

in Mio Euro	2021	2022
Erträge aus Kostenweiterbelastungen	348	349
Gewinn aus Anlageabgängen	17	31
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	54	43
Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen auf Forderungen	1	0
Erträge aus der Währungsumrechnung	3	9
Erträge aus der Auflösung übertragener Sonderposten mit Rücklageanteil	3	4
Übrige betriebliche Erträge	6	11
<b>Gesamt</b>	<b>432</b>	<b>448</b>

In den Sonstigen betrieblichen Erträgen sind periodenfremde Erträge in Höhe von 57 Mio Euro (Vorjahr: 107 Mio Euro) enthalten. Diese resultieren im Wesentlichen aus der Kostenweiterbelastung an Verbundene Unternehmen sowie aus der Auflösung von Rückstellungen.

## 25 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Sie enthalten im Wesentlichen Kostenerstattungen an Verbundene Unternehmen in Höhe von 94 Mio Euro (Vorjahr: 41 Mio Euro); von diesen sind 30 Mio Euro (Vorjahr: 1 Mio Euro) periodenfremd.

Die Aufwendungen aus der Währungsumrechnung betragen 0 Mio Euro (Vorjahr: 1 Mio Euro).

JAHRESABSCHLUSS

ANHANG

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

## 26 Finanzergebnis

### Finanzergebnis

in Mio Euro	2021	2022
Erträge aus Beteiligungen		
Verbundene Unternehmen	1.285	1.530
Sonstige Beteiligungen	0	0
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	1	3
Gewinn aus dem Abgang von Anteilen an Verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	1	1
Zuschreibungen zu Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	0
Zinsen und ähnliche Erträge		
von Verbundenen Unternehmen	50	52
von Dritten	1	2
aus Abzinsung	-	0
Ergebnis aus Deckungsvermögen verrechnet mit Zinsanteil für Pensionsrückstellungen und vergleichbaren langfristig fälligen Verpflichtungen	-130	-323
Sonstige Finanzerträge		
aus Währungsumrechnung	112	174
aus Übrigen	9	4
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-7	-89
Aufwendungen aus Verlustübernahme	-237	-87
Zinsen		
an Verbundene Unternehmen	-26	-60
an Dritte	-6	-10
aus Aufzinsung	-1	-0
Zinsanteil für mit Pensionen vergleichbare langfristig fällige Verpflichtungen, denen kein Deckungsvermögen zugeordnet ist	-0	-0
Sonstige Finanzaufwendungen		
aus Währungsumrechnung	-95	-163
aus Übrigen	-14	-9
<b>Finanzergebnis</b>	<b>944</b>	<b>1.021</b>

---

JAHRESABSCHLUSS

---

**ANHANG**

---

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

---

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

---

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

---

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

---

Das Ergebnis aus Deckungsvermögen wird mit dem Zinsaufwand für Pensionsrückstellungen und vergleichbaren langfristig fälligen Verpflichtungen verrechnet. Der Saldo in Höhe von -323 Mio Euro beinhaltet Aufwendungen aus der Abwertung von im Deckungsvermögen enthaltenen Anlagen aufgrund der Entwicklung auf den Finanz- und Kapitalmärkten in Höhe von -354 Mio Euro. Darüber hinaus enthalten sind der Zinsaufwand von 32 Mio Euro aus der Aufzinsung von Pensionsverpflichtungen sowie Erträge aus der Anpassung des wertpapiergebundenen Teils der Pensionsverpflichtungen aufgrund gesunkener Kurse in Höhe von 81 Mio Euro. Ebenfalls in dieser Position enthalten ist der Effekt aus dem Rückgang des Rechnungszinssatzes in Höhe von 17 Mio Euro (Vorjahr: 120 Mio Euro).

Unter den Zinsen an Dritte werden die originären Zinsaufwendungen aus den begebenen Anleihen mit den Zinsgutschriften aus den abgeschlossenen Zinswährungsswaps zusammengefasst, um die tatsächliche Zinsbelastung der Henkel AG & Co. KGaA sachgerecht darzustellen. Darüber hinaus sind in den Zinsen an Dritte negative Zinserträge von 2 Mio Euro enthalten (Vorjahr: 2 Mio Euro).

## 27 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Die Steuern vom Einkommen und vom Ertrag betreffen im Wesentlichen Gewerbeertragsteuern, Körperschaftsteuern sowie ausländische Ertragsteuern. Im Geschäftsjahr 2022 sind periodenfremde Erträge von 26 Mio Euro enthalten. Diese beinhalten insbesondere 57 Mio Euro Ertrag aus der Auflösung und 32 Mio Euro Aufwand aus der Bildung von Rückstellungen für steuerliche Risiken. Die Kostensteuern, zum Beispiel Grundsteuer und Kraftfahrzeugsteuer, sind im betrieblichen Ergebnis verrechnet. Sie betragen 5 Mio Euro (Vorjahr: 7 Mio Euro).

Latente Steuern werden gemäß Paragraf 274 HGB auf temporäre Differenzen zwischen handelsrechtlichen und steuerlichen Wertansätzen ermittelt. Passive latente Steuern werden nur insoweit ausgewiesen, wie sie aktive Steuerlatenzen übersteigen.

---

JAHRESABSCHLUSS

---

**ANHANG**

---

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

---

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

---

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

---

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

---

Zum 31. Dezember 2022 betrug der Überhang der Aktiven latenten Steuern 286 Mio Euro (Vorjahr: 101 Mio Euro). Der Überhang Aktiver latenter Steuern resultiert im Wesentlichen aus Buchwertdifferenzen in den Pensionsverpflichtungen, aus Sonstigen Rückstellungen, aus langfristigen Verbindlichkeiten sowie aus Aktiven latenten Steuern aus steuerlichen Verlustvorträgen und einem steuerlichen Korrekturposten aus der Übertragung von Pensionsverpflichtungen. Auf den Bilanzausweis des Überhangs der Aktiven latenten Steuern wird nach Paragraph 274 Absatz 1 Satz 2 HGB verzichtet. Die Latenten Steuern werden auf Basis der Steuersätze ermittelt, die in Deutschland zum Zeitpunkt der Realisation gelten beziehungsweise erwartet werden.

Derzeit gilt ein einheitlicher Körperschaftsteuersatz von 15 Prozent zuzüglich des Solidaritätszuschlags von 5,5 Prozent. Unter Berücksichtigung der Gewerbesteuer ergibt sich ein Gesamtsteuersatz von 31 Prozent. Latente Steuern aus temporären Differenzen zwischen steuerlichen und handelsrechtlichen Wertansätzen bei von der Henkel AG & Co. KGaA gehaltenen Personengesellschaften werden mit dem Körperschaftsteuersatz von 15 Prozent zuzüglich des Solidaritätszuschlags von 5,5 Prozent errechnet. Zum Bilanzstichtag bestanden körperschaftsteuerliche Verlustvorträge in Höhe von 180 Mio Euro (Vorjahr: 28 Mio Euro) und gewerbesteuerliche Verlustvorträge in Höhe von 145 Mio Euro (Vorjahr: 0 Mio Euro).

---

JAHRESABSCHLUSS

---

ANHANG

---

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

---

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

---

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

---

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

---

## SONSTIGE ANGABEN

### 28 Haftungsverhältnisse

Zum 31. Dezember 2022 bestehen Verbindlichkeiten aus Bürgschaften in Höhe von 322 Mio Euro (Vorjahr: 288 Mio Euro). Davon entfallen 322 Mio Euro (Vorjahr: 288 Mio Euro) auf Verbindlichkeiten von Konzerngesellschaften und 0 Mio Euro (Vorjahr: 0 Mio Euro) auf Verbindlichkeiten von Dritten. Gegenüber mehreren Verbundenen Unternehmen im Ausland sind Garantien zur Fortführung der Geschäftstätigkeit gegeben worden. Dabei handelt es sich in der Regel um konzerninterne Haftungsverhältnisse.

Es bestehen keine Haftungsverhältnisse nach Paragraf 172 Absatz 4 HGB (Vorjahr: 7 Mio Euro).

Die Inanspruchnahme aus der Haftung ist als unwahrscheinlich einzuschätzen. Im Rahmen einer jährlichen Analyse haben wir die Werthaltigkeit unserer Beteiligungen überprüft. Aus diesem Werthaltigkeitstest haben sich keine konkreten Hinweise ergeben, die Zweifel an der Fortführung der Geschäftstätigkeit unserer Beteiligungen begründen.

### 29 Sonstige finanzielle Verpflichtungen und nicht in der Bilanz enthaltene Geschäfte

Die Verpflichtungen aus Miet-, Pacht- und Leasingverträgen werden mit der Summe der bis zum frühesten Kündigungstermin anfallenden Beträge ausgewiesen. Sie betragen zum 31. Dezember 2022 zusammen mit den Verpflichtungen aus Bestellungen für Sachanlagen 75 Mio Euro (Vorjahr: 51 Mio Euro).

Aus Verträgen über Kapitalerhöhungen und Anteilerwerbe, die vor dem 31. Dezember 2022 geschlossen wurden, resultieren zum Bilanztag Zahlungsverpflichtungen in Höhe von 27 Mio Euro (Vorjahr: 11 Mio Euro).

Nicht in der Bilanz enthaltene Geschäfte, die einen wesentlichen Einfluss auf die Beurteilung der Finanzlage des Unternehmens haben, liegen nicht vor.

---

JAHRESABSCHLUSS

---

**ANHANG**

---

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

---

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

---

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

---

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

---

## 30 Derivative und andere Finanzinstrumente

Im Rahmen der weltweiten Geschäftstätigkeiten ist die Henkel AG & Co. KGaA insbesondere Fremdwährungs-, Zinsänderungs- sowie sonstigen Preisrisiken ausgesetzt, wie beispielsweise Aktienkurs- und Rohstoffpreisrisiken im Rahmen von Beschaffungsgeschäften. Diese Risiken werden durch den Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten begrenzt beziehungsweise eliminiert. Das Management dieser Risiken ist durch konzernweit geltende Richtlinien geregelt. Dabei dürfen ausschließlich derivative Finanzinstrumente eingesetzt werden, die sich im Risikomanagementsystem abbilden und bewerten lassen. Des Weiteren ist es den Henkel-Konzerngesellschaften unter anderem untersagt, derivative Finanzinstrumente zu spekulativen Zwecken einzusetzen.

Ein wesentlicher Bestandteil unseres zentralen Risikomanagements ist die Absicherung von Wechselkursrisiken. Zielsetzung bei der Währungsabsicherung ist das Festschreiben von Preisen auf Basis von Sicherungskursen zum Schutz vor zukünftigen ungünstigen Währungskursschwankungen. Bei den im Rahmen der Fremdwährungssicherung eingesetzten Finanzinstrumenten handelt es sich im Wesentlichen um Devisentermingeschäfte und Devisenswaps mit Laufzeiten im unterjährigen Bereich sowie um Zinswährungsswaps.

Die Liquiditätsbeschaffung und -anlage findet zum größten Teil an den internationalen Geld- und Kapitalmärkten statt. Die hieraus resultierenden Finanzverbindlichkeiten sowie unsere Geldanlagen sind einem Zinsänderungsrisiko ausgesetzt. Ziel unseres zentralen Zinsmanagements ist es, durch die Wahl von Zinsbindungen und den Einsatz derivativer Finanzinstrumente dieses Zinsänderungsrisiko zu steuern und zu optimieren. Zur Absicherung des Zinsänderungsrisikos dürfen ausschließlich derivative Finanzinstrumente eingesetzt werden, die sich im Risikomanagementsystem abbilden und bewerten lassen. Die Zinssicherung erfolgt im Wesentlichen mittels Zinsswaps.

Basis für die Entscheidungen im Zinsmanagement sind die emittierten Anleihen, die zur Geldanlage genutzten Wertpapiere und Terminanlagen sowie die sonstigen Finanzinstrumente. In Abhängigkeit von der Zinserwartung schließt Henkel zur Optimierung der Zinsbindungsstruktur derivative Finanzinstrumente ab.

Die beizulegenden Zeitwerte der Devisentermingeschäfte und Zinswährungsswaps werden auf der Basis von aktuellen Referenzkursen der Europäischen Zentralbank unter Berücksichtigung von Terminauf- und -abschlägen bestimmt. Devisenoptionen werden mittels Kursnotierungen oder anerkannter Modelle zur Ermittlung von Optionspreisen bewertet.

JAHRESABSCHLUSS

ANHANG

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

Die beizulegenden Zeitwerte aller von der Henkel AG & Co. KGaA gehaltenen derivativen Finanzinstrumente in Höhe von insgesamt 54 Mio Euro (Vorjahr: 63 Mio Euro) ergeben sich aus der Bewertung der ausstehenden Nettopositionen zu Marktpreisen am Bilanztag.

Die zum 31. Dezember 2022 gehaltenen derivativen Finanzinstrumente hatten folgende Marktwerte:

### Derivative Finanzinstrumente

	Nominalwert		Positiver beizulegender Zeitwert		Negativer beizulegender Zeitwert	
	2021	2022	2021	2022	2021	2022
jeweils zum 31.12. in Mio Euro						
Devisentermingeschäfte	13.711	15.859	132	229	-120	-208
davon: in Bewertungseinheiten einbezogen	(11.193)	(14.344)	(130)	(226)	(-117)	(-207)
Warentermingeschäfte	-	12	-	1	-	-1
davon: in Bewertungseinheiten einbezogen	-	(12)	-	(1)	-	(-1)
Zinsswaps	530	1.213	3	26	-3	-45
davon: in Bewertungseinheiten einbezogen	(530)	(1.213)	(3)	(26)	(-3)	(-45)
Zinswährungsswaps	1.750	795	54	53	-3	-
davon: in Bewertungseinheiten einbezogen	(1.750)	(795)	(54)	(53)	(-3)	-
<b>Gesamt</b>	<b>15.991</b>	<b>17.879</b>	<b>189</b>	<b>308</b>	<b>-126</b>	<b>-254</b>

### Bewertungseinheiten

Sofern den Marktwertänderungen aus bestimmten Grundgeschäften kompensierende Marktwertänderungen aus Derivaten gegenüberstehen, werden Bewertungseinheiten gebildet. Bei den abgesicherten Grundgeschäften handelt es sich im Wesentlichen um externe Finanzierungsmaßnahmen, Henkel-interne Finanzierungen, Henkel-intern weitergeleitete Devisentermingeschäfte und Währungssicherung antizipativer Umsatzerlöse und Materialeinkäufe. Nicht in eine Bewertungseinheit einbezogene derivative Finanzinstrumente sowie der ineffektive Bestandteil gebildeter Bewertungseinheiten werden nach den allgemeinen Grundsätzen bewertet. Die in diesem Zusammenhang gebildeten Rückstellungen für drohende Verluste aus negativen Marktwerten von Devisentermingeschäften und Zinswährungsswaps beliefen sich zum 31. Dezember 2022 auf 14 Mio Euro (Vorjahr: 17 Mio Euro).

Hinsichtlich der bilanziellen Abbildung des effektiven Bestandteils der Bewertungseinheit besteht handelsrechtlich das Wahlrecht zur Anwendung der sogenannten Einfrierungsmethode oder der sogenannten Durchbuchungsmethode. In Abhängigkeit von der Art des Grundgeschäfts erfolgt die Bilanzierung nach der Einfrierungs- oder Durchbuchungsmethode. Nach der Einfrierungsmethode werden die sich ausgleichenden



JAHRESABSCHLUSS

ANHANG

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

Wertänderungen aus dem abgesicherten Risiko nicht bilanziert. Nach der Durchbuchungsmethode werden die sich ausgleichenden Wertänderungen aus dem abgesicherten Risiko sowohl aus dem Grund- als auch aus dem Sicherungsinstrument bilanziert. Die gegenläufigen Wertänderungen beziehungsweise die positiven oder negativen Marktwerte der in die Bewertungseinheit einbezogenen derivativen Finanzinstrumente werden zum Bilanztag in den Sonstigen Vermögensgegenständen oder Übrigen Verbindlichkeiten ausgewiesen. Die prospektive Effektivität des Sicherungszusammenhangs wurde unter Anwendung der Critical-Term-Match-Methode ermittelt.

Zur betrag- und fristenkongruenten Sicherung des durch die Henkel AG & Co. KGaA in Fremdwährung extern aufgenommenen Fremdkapitals wurden folgende Bewertungseinheiten gebildet:

**Bewertungseinheiten zur Absicherung des Fremdwährungsrisikos aus konzernexternen Finanzierungsmaßnahmen**

jeweils zum 31.12.  
in Mio Euro

Grundgeschäft	Sicherungs- instrument	Abgesichertes Risiko	Art der Bewertungs- einheit	Bilanzielle Abbildung der gebildeten Bewertungseinheit	Nominalbetrag des gesicherten Grundgeschäfts		Positive Markt- werte der einbezogenen Derivate		Negative Markt- werte der einbezogenen Derivate		Rückstellung für drohende Verluste	
					2021	2022	2021	2022	2021	2022	2021	2022
US-Dollar- Anleihe	Devisentermin- geschäfte	Fremdwährungs- risiko aus externer Finanzierung	Portfolio-Hedges	Durchbuchungs- methode	219	234	1	0	-	-6	-	-
Britische-Pfund- Anleihen	Zinswährungs- swap	Fremdwährungs- risiko aus externer Finanzierung	Micro-Hedges	Einfrierungs- methode	1.369	395	49	29	-1	-	8	1
Schweizer- Franken- Anleihe	Zinswährungs- swap	Fremdwährungs- risiko aus externer Finanzierung	Micro-Hedges	Einfrierungs- methode	319	335	5	21	-	-	2	2
US-Dollar- Anleihe (Plastic Waste Reduction Bond)	Zinswährungs- swap	Fremdwährungs- risiko aus externer Finanzierung	Micro-Hedges	Einfrierungs- methode	62	66	-	3	-1	-	1	1
<b>Gesamt</b>					<b>1.969</b>	<b>1.030</b>	<b>55</b>	<b>53</b>	<b>-3</b>	<b>-6</b>	<b>11</b>	<b>4</b>

JAHRESABSCHLUSS

**ANHANG**

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

Zur Absicherung des Fremdwährungsrisikos aus Transaktionen innerhalb des Henkel-Konzerns wurden folgende Bewertungseinheiten gebildet:

**Bewertungseinheiten zur Absicherung des Fremdwährungsrisikos aus Transaktionen innerhalb des Henkel-Konzerns**

jeweils zum 31.12.  
in Mio Euro

Grundgeschäft	Sicherungs- instrument	Abgesichertes Risiko	Art der Bewertungs- einheit	Bilanzielle Abbildung der gebildeten Bewertungseinheit	Nominalbetrag des gesicherten Grundgeschäfts		Positive Markt- werte der einbezogenen Derivate		Negative Markt- werte der einbezogenen Derivate		Rückstellung für drohende Verluste	
					2021	2022	2021	2022	2021	2022	2021	2022
Gruppeninterne Darlehen	Devisentermingeschäfte	Fremdwährungsrisiko gruppeninterner Finanzierungen	Micro-Hedges	Einfrierungsmethode	244	178	5	5	-1	-1	0	-
Gruppeninterne Cashpoolsalden	Devisentermingeschäfte	Fremdwährungsrisiko internationaler Cashpooling-Vereinbarungen	Portfolio-Hedges	Durchbuchungsmethode	1.910	2.792	36	72	-28	-52	3	8
Extern abgeschlossene Warentermingeschäfte	Innerhalb des Henkel-Konzerns weitergeleitete Warentermingeschäfte	Fremdwährungsrisiko geplanter Rohstoffeinkäufe	Micro-Hedges	Einfrierungsmethode	-	6	-	1	-	-1	-	-
Extern abgeschlossene Devisentermingeschäfte	Innerhalb des Henkel-Konzerns weitergeleitete Devisentermingeschäfte	Fremdwährungsrisiko operativer Forderungen und Verbindlichkeiten	Micro-Hedges	Einfrierungsmethode	1.780	1.859	11	29	-11	-29	-	-
Extern abgeschlossene Devisentermingeschäfte	Innerhalb des Henkel-Konzerns weitergeleitete Devisentermingeschäfte	Fremdwährungsrisiko finanzieller Forderungen und Verbindlichkeiten	Micro-Hedges	Einfrierungsmethode	796	745	55	50	-55	-50	-	-
Geplante Umsatzerlöse und Materialeinkäufe für das kommende Geschäftsjahr	Devisentermingeschäfte	Fremdwährungsrisiko geplanter Umsätze und Materialeinkäufe	Micro-Hedges	Einfrierungsmethode	1.833	3.083	22	69	-22	-69	-	-
<b>Gesamt</b>					<b>6.564</b>	<b>8.663</b>	<b>129</b>	<b>226</b>	<b>-117</b>	<b>-202</b>	<b>3</b>	<b>8</b>

JAHRESABSCHLUSS

ANHANG

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

Zur Absicherung des US-Dollar-Zinsniveaus wurde eine Bewertungseinheit aus einem extern abgeschlossenen und einem innerhalb des Henkel-Konzerns weitergegebenen Zinsswap gebildet. Darüber hinaus wurde zur Absicherung des Zinsänderungsrisikos eine Bewertungseinheit aus der im Jahr 2022 begebenen Euro-Anleihe und dem hierfür abgeschlossenen Zinsswap gebildet:

**Bewertungseinheiten zur Absicherung des Zinsänderungsrisikos**

jeweils zum 31.12.  
in Mio Euro

Grundgeschäft	Sicherungs- instrument	Abgesichertes Risiko	Art der Bewertungs- einheit	Bilanzielle Abbildung der gebildeten Bewertungseinheit	Nominalbetrag des gesicherten Grundgeschäfts		Positive Markt- werte der einbezogenen Derivate		Negative Markt- werte der einbezogenen Derivate		Rückstellung für drohende Verluste	
					2021	2022	2021	2022	2021	2022	2021	2022
Extern abge- schlossene Zinsswaps	Innerhalb des Henkel-Konzerns weitergeleitete Zinsswaps	Zinsänderungsrisiko	Portfolio-Hedges	Einfrierungsmethode	265	281	3	26	-3	-26	-	-
EUR-denomi- nierte Anleihe	Zinsswap	Zinsänderungsrisiko	Micro-Hedges	Einfrierungsmethode	-	650	-	-	-	-19	-	-
<b>Gesamt</b>					<b>265</b>	<b>931</b>	<b>3</b>	<b>26</b>	<b>-3</b>	<b>-45</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

**Nicht in Bewertungseinheiten einbezogene derivative Finanzinstrumente**

Die übrigen, nicht in Bewertungseinheiten einbezogenen derivativen Finanzinstrumente bezogen sich im Wesentlichen auf die Absicherung des Fremdwährungsrisikos.

JAHRESABSCHLUSS

ANHANG

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

## 31 Ergänzende Angaben nach Gesamtkostenverfahren

### Abschreibungen auf Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen

in Mio Euro	2021	2022
Planmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen und Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	153	243
Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen und Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	209	9
<b>Gesamt</b>	<b>362</b>	<b>253</b>

### Materialaufwand

in Mio Euro	2021	2022
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.340	1.588
Aufwendungen für bezogene Leistungen	926	869
<b>Gesamt</b>	<b>2.266</b>	<b>2.456</b>

### Personalaufwand<sup>1</sup>

in Mio Euro	2021	2022
Löhne und Gehälter	697	734
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützung	190	183
davon Aufwendungen für Altersversorgung <sup>2</sup>	82	76
<b>Gesamt</b>	<b>887</b>	<b>917</b>

<sup>1</sup> Ohne personalbezogene Restrukturierungsaufwendungen in Höhe von 76 Mio Euro im Jahr 2022 (Vorjahr: 56 Mio Euro).

<sup>2</sup> Enthält 2021 den Einmalaufwand aus der Übertragung von Deckungsvermögen und Pensionsverpflichtungen in Höhe von 34 Mio Euro. Im Jahr 2022 ist aus dem geleisteten Nachschuss ein Aufwand von 15 Mio Euro enthalten.

JAHRESABSCHLUSS

ANHANG

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

## 32 Personalzahlen

### Personalzahlen nach betrieblichen Funktionen<sup>1</sup>

	2021	2022
Produktion	3.050	3.000
Vertrieb	1.700	1.750
Forschung und Entwicklung	1.200	1.250
Verwaltung	2.550	2.550
<b>Gesamt</b>	<b>8.500</b>	<b>8.550</b>

<sup>1</sup> Jahresdurchschnittszahlen ohne Auszubildende, Werkstudent:innen und Praktikant:innen. Werte sind gerundet.

## 33 Aktienbasierte Vergütungsprogramme

### Global Long Term Incentive Plan (LTI-Plan) 2020<sup>+</sup>

Zum 1. Januar 2017 wurde der Global-LTI-Plan 2020<sup>+</sup> eingeführt und ersetzte den zuvor implementierten Global-LTI-Plan 2013.

Der Global-LTI-Plan 2020<sup>+</sup> sieht eine aktienbasierte Vergütung mit Ausgleich in Vorzugsaktien der Henkel AG & Co. KGaA vor. Diese eigenen Aktien werden unter der Bedingung gewährt, dass die Begünstigten vier Jahre bei der Henkel AG & Co. KGaA oder einer ihrer Tochtergesellschaften in einer zur Teilnahme an dem Programm berechtigenden Hierarchiestufe ungekündigt beschäftigt sind. Diese Mindestbeschäftigungsdauer bezieht sich auf das Kalenderjahr der Gewährung der eigenen Aktien und die darauf folgenden drei Kalenderjahre. Zu Beginn jedes vierjährigen Zyklus wird den berechtigten Mitarbeiter:innen ein leistungsabhängiger Investmentbetrag zugesagt. Zum Ablauf des ersten Kalenderjahres wird die Zielerreichung festgelegt und der Investmentbetrag des Zyklus bestimmt. Auf Basis des Investmentbetrags, gegebenenfalls nach Abzug von Steuern und Sozialabgaben, werden zu Beginn des zweiten Kalenderjahres über die Börse eigene Aktien erworben und an die Mitarbeiter:innen übertragen. Die Zahl der den einzelnen Mitarbeiter:innen auf Basis des Investmentbetrags zu übertragenden Aktien wird durch den tatsächlichen Kaufpreis (Börsenpreis) der Aktien zum Zeitpunkt des Erwerbs bestimmt. Die Aktien unterliegen einer Haltefrist, die mit Ablauf des oben genannten vierjährigen Zyklus endet und während der die Mitarbeiter:innen an der Aktienkursentwicklung partizipieren. Nach Ablauf dieser Frist stehen die Aktien den Mitarbeiter:innen zur freien Verfügung. Mitarbeiter:innen, die die Berechtigung zur Teilnahme am Global-LTI-Plan 2020<sup>+</sup> erst nach Beginn des jeweiligen Zyklus erlangen, partizipieren anteilig an den bereits laufenden Zyklen. Die während der Haltefrist auf die Aktien entfallenden Dividenden werden in Vorzugsaktien reinvestiert.

---

 JAHRESABSCHLUSS
 

---

**ANHANG**


---

 BESTÄTIGUNGSVERMERK  
 DES UNABHÄNGIGEN  
 ABSCHLUSSPRÜFERS
 

---



---

 VERSICHERUNG DER  
 GESETZLICHEN VERTRETER
 

---



---

 GREMIEN DER  
 HENKEL AG & CO. KGAA
 

---



---

 IMPRESSUM/FINANZKALENDER
 

---

Der im ersten Zyklusjahr auf Basis der Zielerreichung festgelegte Investmentbetrag wird ratierlich über den vierjährigen Zeitraum der Leistungserbringung im Personalaufwand erfasst. Im Berichtsjahr wurden Aufwendungen in Höhe von 15 Mio Euro (Vorjahr: 13 Mio Euro) verbucht.

Der Global-LTI-Plan 2020\* wird ab dem 1. Januar 2023 durch den Global-LTI-Plan 2023 ersetzt. Der Global-LTI-Plan 2023 sieht eine leistungsabhängige Vergütung mit Barausgleich vor, die nur zum Teil eine aktienbasierte Vergütung darstellt. Die Zyklen innerhalb des Plans umfassen nur noch einen Zeitraum von drei Jahren, so dass im Zuge der Umstellung auf den Global-LTI-Plan 2023 für den Global-LTI-Plan 2020\* mit dem Geschäftsjahr 2022 kein weiterer Zyklus begann. Eine Incentivierung über den Global-LTI-Plan 2020\* findet damit letztmalig im Rahmen des Zyklus 2021 bis 2024 statt.

Im Berichtsjahr 2022 wurden nach Abzug von Steuern und Abgaben für die Sozialversicherung 925.972 Aktien im Wert von insgesamt 60 Mio Euro aus dem Bestand eigener Aktien ausgegeben, die den Mitarbeiter:innen zum 1. Januar 2025 zur freien Verfügung stehen. Die an die Mitarbeiter:innen übertragenen Aktien hatten bei Zuteilung einen durchschnittlichen Kurswert von 64,32 Euro.

**Mitarbeiter-Aktienprogramm**

Seit 2001 bietet Henkel seinen Mitarbeiter:innen weltweit ein Aktienprogramm an, im Rahmen dessen die Mitarbeiter:innen auf freiwilliger Basis bis zu 4 Prozent des Gehalts, jedoch maximal 4.992 Euro pro Jahr in Henkel-Vorzugsaktien investieren können. Wie auch im Vorjahr hat Henkel im Jahr 2022 jeden investierten Euro der Mitarbeiter:innen mit einem Bonus von 33 Eurocent gefördert, die ebenfalls in Henkel-Vorzugsaktien investiert wurden. Diese sogenannten Bonus-Aktien stehen den Mitarbeiter:innen am Ende einer dreijährigen Sperrfrist zur freien Verfügung, sofern sie während dieser Zeit bei der Henkel AG & Co. KGaA oder einer ihrer Tochtergesellschaften ungekündigt beschäftigt waren. Die Aufwendungen werden im Personalaufwand erfasst. Im Berichtsjahr wurden Aufwendungen in Höhe von 3 Mio Euro (Vorjahr: 3 Mio Euro) verbucht.

---

JAHRESABSCHLUSS

---

ANHANG

---

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

---

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

---

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

---

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

---

## 34 Stimmrechtsmitteilungen, Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen („Related Parties“)

Angaben gemäß Paragraf 160 Absatz 1 Nummer 8 AktG:

Der Henkel AG & Co. KGaA, Düsseldorf, ist mitgeteilt worden, dass der Stimmrechtsanteil der Mitglieder des Aktienbindungsvertrags der Familie Henkel zum 4. April 2022 insgesamt 61,82 Prozent der Stimmrechte (160.599.023 Stimmen) an der Henkel AG & Co. KGaA (ISIN DE0006048408) beträgt und gehalten wird

von

- 141 Mitgliedern der Familien der Nachfahren des Unternehmensgründers Fritz Henkel,
- 18 von Mitgliedern dieser Familien gegründeten Stiftungen,
- drei von Mitgliedern dieser Familien gegründeten Trusts,
- zwei von Mitgliedern dieser Familien gegründeten Gesellschaften mit beschränkter Haftung und zwölf GmbH & Co. KGs

aufgrund eines Aktienbindungsvertrages gemäß Paragraf 34 Absatz 2 WpHG, wobei die von den zwei Gesellschaften mit beschränkter Haftung und zwölf GmbH & Co. KGs gehaltenen Anteile in Höhe von insgesamt 15,89 Prozent der Stimmrechte (41.284.284 Stimmen) den Mitgliedern der Familie, die diese Gesellschaften kontrollieren, auch nach Paragraf 34 Absatz 1 Nummer 1 WpHG zugerechnet werden.

Für kein Mitglied des Aktienbindungsvertrags besteht, auch bei Hinzurechnung der mit Nießbrauchverträgen ausdrücklich eingeräumten Stimmrechte, die Verpflichtung zur Mitteilung des Erreichens beziehungsweise Überschreitens der Schwelle von 3 Prozent oder mehr der Stimmrechtsanteile an der Henkel AG & Co. KGaA.

Bevollmächtigte der Mitglieder des Aktienbindungsvertrags der Familie Henkel ist Frau Dr. Simone Bagel-Trah, Deutschland.

Der Henkel Trust e.V. sowie der Metzler Trust e.V. halten im Rahmen von sogenannten Contractual Trust Arrangements (CTA) das Vermögen zur Deckung der Pensionsverpflichtungen in Deutschland. Die gegen den Henkel Trust e.V. bestehende Forderung auf Erstattung verauslagter Rentenzahlungen an Pensionär:innen wird in den Sonstigen Vermögensgegenständen ausgewiesen. Die Forderung ist nicht verzinslich.

---

JAHRESABSCHLUSS

---

**ANHANG**

---

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

---

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

---

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

---

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

---

## 35 Bezüge der Gremien

Die Gesamtbezüge der Mitglieder des Aufsichtsrats und des Gesellschafterausschusses der Henkel AG & Co. KGaA beliefen sich auf 1.630.164 Euro zuzüglich Umsatzsteuer (Vorjahr: 1.545.356 Euro) respektive auf 2.350.000 Euro (Vorjahr: 2.350.000 Euro). Die Gesamtbezüge (Paragraf 285 Nummer 9a HGB) des Vorstands beziehungsweise der Mitglieder des Vorstands der Henkel Management AG betragen 23.686.594 Euro (Vorjahr: 27.717.410 Euro).

Entsprechend der Share Ownership Guideline sind die Vorstandsmitglieder verpflichtet, aus dem Short Term Incentive 2022 Henkel-Vorzugsaktien in einem Gesamtbetrag von 1.835.294 Euro zu erwerben. Der Erwerb der Henkel-Vorzugsaktien erfolgt über die Börse am 1. Börsenhandelstag des auf die Hauptversammlung 2023 folgenden Monats zu dem dann maßgeblichen Börsenkurs. Auf Basis des Xetra-Schlusskurses vom 30. Dezember 2022 von 65,02 Euro je Henkel-Vorzugsaktie entspricht dies einer Anzahl von insgesamt 28.224 Henkel-Vorzugsaktien.

Für die Pensionsverpflichtungen gegenüber ehemaligen Mitgliedern des Vorstands und der Geschäftsführung der Henkel KGaA und den ehemaligen Geschäftsführern der Rechtsvorgängerin und deren Hinterbliebenen sind 99.041.840 Euro (Vorjahr: 114.506.524 Euro) zurückgestellt. Die Gesamtbezüge (Paragraf 285 Nummer 9b HGB) dieses Personenkreises einschließlich der im Berichtsjahr an ausgeschiedene Vorstandsmitglieder ausbezahlten Tranchen des Long Term Incentive oder Karenzentschädigungen sowie einer im Zusammenhang mit dem vorzeitigen Ausscheiden aus dem Vorstand geleisteten Ausgleichszahlung betragen im Berichtsjahr 19.397.202 Euro (Vorjahr: 12.955.798 Euro). Zu weiteren Einzelheiten der individualisierten Bezüge der im Berichtsjahr amtierenden Mitglieder von Vorstand, Aufsichtsrat und Gesellschafterausschuss verweisen wir auf den gesonderten, geprüften Vergütungsbericht 2022, der auf der Internetseite [www.henkel.de/ir](http://www.henkel.de/ir) zugänglich ist.



---

JAHRESABSCHLUSS

---

ANHANG

---

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

---

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

---

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

---

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

---

## 36 Entsprechenserklärung zum Corporate Governance Kodex

Im Februar 2022 haben der Vorstand der Henkel Management AG sowie der Aufsichtsrat und Gesellschafterausschuss der Henkel AG & Co. KGaA gemäß Paragraf 161 Aktiengesetz eine gemeinsame Entsprechenserklärung zu den Empfehlungen des Deutschen Corporate Governance Kodex verabschiedet. Sie wurde auf der Internetseite der Gesellschaft den Aktionär:innen dauerhaft zugänglich gemacht: [www.henkel.de/ir](http://www.henkel.de/ir)

## 37 Konzerngesellschaften und Beteiligungen

Die Angaben zum Anteilsbesitz der Henkel AG & Co. KGaA und des Henkel-Konzerns, die Teil dieses Abschlusses sind, erfolgen in einer Anlage zum Anhang, die in die vorliegende Version des Jahresabschlusses nicht mit aufgenommen ist. Die Anlage mit den Angaben zum Anteilsbesitz ist bei den zum elektronischen Bundesanzeiger eingereichten Rechnungslegungsunterlagen enthalten und kann über diesen eingesehen werden. Zusätzlich finden Sie die Angaben zum Anteilsbesitz auf unserer Internetseite: [www.henkel.de/berichte](http://www.henkel.de/berichte)

JAHRESABSCHLUSS

ANHANG

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

## 38 Honorare und Dienstleistungen des Abschlussprüfers

Die für Dienstleistungen des Abschlussprüfers, PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, berechneten Gesamthonorare betragen:

### Art der Honorare

in Mio Euro	2021	2022
Abschlussprüfungsleistungen	3,1	3,6
Andere Bestätigungsleistungen	0,2	0,3
Steuerberatungsleistungen	0,1	-
Sonstige Leistungen	0,3	0,0
<b>Gesamt</b>	<b>3,7</b>	<b>3,9</b>

Der Posten Abschlussprüfungsleistungen enthält die Honorare samt Auslagen für die gesetzliche Prüfung des Jahres- und Konzernabschlusses der Henkel AG & Co. KGaA sowie die prüferischen Durchsichten der Zwischenabschlüsse.

Die Anderen Bestätigungsleistungen betrafen andere gesetzlich oder vertraglich vorgesehene Prüfungen.

Die Steuerberatungsleistungen betrafen im Wesentlichen Honorare für Leistungen im Zusammenhang mit konzerninternen gesellschaftsrechtlichen Umstrukturierungen sowie die Unterstützung bei laufenden Steuerfragen.

Die Sonstigen Leistungen bezogen sich auf projektbezogene Beratungsleistungen.

---

JAHRESABSCHLUSS

---

**ANHANG**

---

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

---

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

---

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

---

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

---

# NACHTRAGSBERICHT

Nach dem 31. Dezember 2022 sind keine berichtspflichtigen Ereignisse mit einer besonderen Bedeutung für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Henkel AG & Co. KGaA eingetreten.

---

JAHRESABSCHLUSS

---

ANHANG

---

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

---

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

---

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

---

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

---

## Vorschlag für die Feststellung des Jahresabschlusses und für die Verwendung des Bilanzgewinns der Henkel AG & Co. KGaA

Es wird vorgeschlagen, den Jahresabschluss in der vorgelegten Fassung festzustellen und den Bilanzgewinn der Henkel AG & Co. KGaA aus dem abgelaufenen Geschäftsjahr 2022 in Höhe von 1.741.912.480,98 Euro wie folgt zu verwenden:

a) Zahlung einer Dividende von 1,83 Euro je für das Geschäftsjahr 2022 dividendenberechtigte Stammaktie (Stück 256.882.347)	= 470.094.695,01 Euro
b) Zahlung einer Dividende von 1,85 Euro je für das Geschäftsjahr 2022 dividendenberechtigte Vorzugsaktie (Stück 165.208.354)	= 305.635.454,90 Euro
c) Vortrag des verbleibenden Betrags von auf neue Rechnung (Gewinnvortrag)	= 966.182.331,07 Euro
	<u>1.741.912.480,98 Euro</u>

Der Gewinnverwendungsvorschlag berücksichtigt Stück 2.913.528 eigene Stammaktien sowie Stück 12.954.521 eigene Vorzugsaktien, die zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2022 unmittelbar oder mittelbar von der Gesellschaft gehalten wurden und die gemäß Paragraf 71b Aktiengesetz nicht dividendenberechtigt sind. Sollte sich die Zahl der für das abgelaufene Geschäftsjahr 2022 dividendenberechtigten Stückaktien bis zur Hauptversammlung verändern, wird der Hauptversammlung ein entsprechend angepasster Beschlussvorschlag unterbreitet, der unverändert eine Ausschüttung von 1,83 Euro je dividendenberechtigte Stammaktie beziehungsweise von 1,85 Euro je dividendenberechtigte Vorzugsaktie bei entsprechender Anpassung der Beträge für die Ausschüttungssummen und den Gewinnvortrag vorsieht.

Gemäß § 58 Absatz 4 Satz 2 AktG ist der Anspruch auf die Dividende am dritten auf den Hauptversammlungsbeschluss folgenden Geschäftstag, das heißt am Donnerstag, den 27. April 2023, fällig.

Düsseldorf, 7. Februar 2023

Henkel Management AG,  
persönlich haftende Gesellschafterin  
der Henkel AG & Co. KGaA

Der Vorstand

---

JAHRESABSCHLUSS

---

ANHANG

---

**BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS**

---

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

---

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

---

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

---

# BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Henkel AG & Co. KGaA, Düsseldorf:

## Vermerk über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Wir haben den Jahresabschluss der Henkel AG & Co. KGaA, Düsseldorf, – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2022 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Henkel AG & Co. KGaA, der mit dem Konzernlagebericht zusammengefasst ist, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2022 geprüft. Die Erklärung zur Unternehmensführung nach § 289f HGB und § 315d HGB haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften nicht inhaltlich geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2022 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2022 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar. Unser Prüfungsurteil zum Lagebericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der oben genannten Erklärung zur Unternehmensführung.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

---

JAHRESABSCHLUSS

---

ANHANG

---

**BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS**

---

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

---

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

---

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

---

### *GRUNDLAGE FÜR DIE PRÜFUNGSURTEILE*

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und der EU-Abschlussprüferverordnung (Nr. 537/2014; im Folgenden „EU-APrVO“) unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den europarechtlichen sowie den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Darüber hinaus erklären wir gemäß Artikel 10 Abs. 2 Buchst. f) EU-APrVO, dass wir keine verbotenen Nichtprüfungsleistungen nach Artikel 5 Abs. 1 EU-APrVO erbracht haben. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

### *BESONDERS WICHTIGE PRÜFUNGSSACHVERHALTE IN DER PRÜFUNG DES JAHRESABSCHLUSSES*

Besonders wichtige Prüfungssachverhalte sind solche Sachverhalte, die nach unserem pflichtgemäßen Ermessen am bedeutsamsten in unserer Prüfung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2022 waren. Diese Sachverhalte wurden im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Jahresabschlusses als Ganzem und bei der Bildung unseres Prüfungsurteils hierzu berücksichtigt; wir geben kein gesondertes Prüfungsurteil zu diesen Sachverhalten ab.

Aus unserer Sicht waren folgende Sachverhalte am bedeutsamsten in unserer Prüfung:

#### **1. Bewertung von Anteilen an verbundenen Unternehmen**

#### **2. Bilanzierung und Bewertung von Pensionsverpflichtungen**

---

JAHRESABSCHLUSS

---

ANHANG

---

**BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS**

---

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

---

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

---

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

---

Unsere Darstellung dieser besonders wichtigen Prüfungssachverhalte haben wir jeweils wie folgt strukturiert:

1. Sachverhalt und Problemstellung
2. Prüferisches Vorgehen und Erkenntnisse
3. Verweis auf weitergehende Informationen

Nachfolgend stellen wir die besonders wichtigen Prüfungssachverhalte dar:

### **1. Bewertung von Anteilen an verbundenen Unternehmen**

1. Im Jahresabschluss der Henkel AG & Co. KGaA werden unter dem Bilanzposten „Finanzanlagen“ Anteile an verbundenen Unternehmen in Höhe von € 12.111 Mio (67 % der Bilanzsumme) ausgewiesen.

Die handelsrechtliche Bewertung von Anteilen an verbundenen Unternehmen richtet sich nach den Anschaffungskosten und dem niedrigeren beizulegenden Wert. Grundlage der Bewertungen sind die Barwerte der erwarteten künftigen Zahlungsströme, die sich aus den von den gesetzlichen Vertretern erstellten Planungsrechnungen ergeben. Hierbei werden auch Erwartungen über die zukünftige Marktentwicklung, die länderspezifischen Annahmen über die Entwicklung makroökonomischer Größen und die Auswirkungen der geopolitischen und wirtschaftlichen Verwerfungen auf die Geschäftstätigkeit der verbundenen Unternehmen berücksichtigt. Sofern auf einer ersten Stufe bei einer Gegenüberstellung des Beteiligungsbuchwerts mit dem anteiligen Eigenkapital sowie mit einem auf Basis eines vereinfachten Multiplikatorverfahrens berechneten Unternehmenswert Anzeichen für eine Wertminderung bestehen, werden auf einer zweiten Stufe für diese Beteiligungen die Barwerte mittels Discounted-Cashflow-Modellen ermittelt. Die Diskontierung erfolgt mittels der gewichteten durchschnittlichen Kapitalkosten der jeweiligen Finanzanlage. Auf Basis der ermittelten beizulegenden Werte sowie weiterer Dokumentationen ergab sich für das Geschäftsjahr ein Abwertungsbedarf von insgesamt € 89 Mio. Das Ergebnis dieser Bewertung ist in hohem Maße abhängig davon, wie die gesetzlichen Vertreter die künftigen Zahlungsströme einschätzen, sowie von den jeweils verwendeten Diskontierungszinssätzen und Wachstumsraten. Die Bewertung ist daher, unter anderem auch vor dem Hintergrund der Auswirkungen der geopolitischen und wirtschaftlichen Verwerfungen, mit wesentlichen Unsicherheiten behaftet. Vor diesem Hintergrund und aufgrund der hohen Komplexität der Bewertung war dieser Sachverhalt im Rahmen unserer Prüfung von besonderer Bedeutung.

---

 JAHRESABSCHLUSS
 

---

 ANHANG
 

---

**BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS**


---

 VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER
 

---

 GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA
 

---

 IMPRESSUM/FINANZKALENDER
 

---

2. Bei unserer Prüfung der Werthaltigkeit der Anteile an verbundenen Unternehmen haben wir unter anderem das methodische Vorgehen zur Bewertung nachvollzogen und beurteilt, ob die den Bewertungen zugrunde liegenden künftigen Zahlungsmittelflüsse eine sachgerechte Grundlage für den Werthaltigkeitstest der Anteile an verbundenen Unternehmen bilden. Die Angemessenheit der bei den Berechnungen verwendeten künftigen Zahlungsmittelzuflüsse haben wir unter anderem durch Abgleich dieser Angaben mit den Planungsrechnungen, durch Abstimmung mit allgemeinen und branchenspezifischen Markterwartungen sowie auf Grundlage von Erläuterungen der gesetzlichen Vertreter zu den in den Planungen erfassten wesentlichen Werttreibern beurteilt. Zudem haben wir die Einschätzung der gesetzlichen Vertreter hinsichtlich der Auswirkungen der geopolitischen und wirtschaftlichen Verwerfungen auf die Geschäftstätigkeit der verbundenen Unternehmen gewürdigt und deren Berücksichtigung bei der Ermittlung der künftigen Zahlungsmittelflüsse nachvollzogen. Mit der Kenntnis, dass bereits relativ geringe Veränderungen des verwendeten Diskontierungszinssatzes wesentliche Auswirkungen auf die Höhe des auf diese Weise ermittelten Unternehmenswerts haben können, haben wir auch die bei der Bestimmung des verwendeten Diskontierungszinssatzes herangezogenen Parameter beurteilt und das Berechnungsschema nachvollzogen. Die von den gesetzlichen Vertretern angewandten Bewertungsparameter und -annahmen sind unter Berücksichtigung der verfügbaren Informationen aus unserer Sicht insgesamt geeignet, um die Bewertung der Anteile an verbundenen Unternehmen sachgerecht vorzunehmen.
3. Die Angaben der Gesellschaft zu den Anteilen an verbundenen Unternehmen sind im Anhang im Abschnitt „Erläuterungen zu den Posten der Bilanz“ im Unterpunkt „(3) Finanzanlagen“ enthalten.

## 2. Bilanzierung und Bewertung von Pensionsverpflichtungen

1. Im Jahresabschluss der Henkel AG & Co. KGaA werden unter dem Bilanzposten „Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen“ Pensionsrückstellungen in Höhe von € 221 Mio ausgewiesen. Die Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen ergeben sich als Saldo aus dem handelsrechtlichen Erfüllungsbetrag der unmittelbaren Verpflichtungen aus den jeweiligen Pensionsplänen in Höhe von € 1.689 Mio und dem beizulegenden Zeitwert des Deckungsvermögens in Höhe von € 1.468 Mio. Bzgl. der auf den Henkel Trust e.V. ausgelagerten Verpflichtungen liegt eine Unterdeckung in Höhe von € 204 Mio und bzgl. der auf den Metzler Trust e.V. ausgelagerten Verpflichtungen liegt eine Unterdeckung in Höhe von € 17 Mio vor, die in den Pensionsrückstellungen ausgewiesen werden. Die Bewertung der Verpflichtungen aus den unmittelbaren Versorgungszusagen erfolgt nach der Anwartschaftsbarwertmethode. Dabei sind insbesondere Annahmen über die langfristigen Gehalts- und Rententrends, die durchschnittliche Lebenserwartung und die Fluktuation zu treffen. Für die durchschnittliche Lebenserwartung werden zum 31. Dezember 2022 die Richttafeln der Heubeck-Richttafeln GmbH (Heubeck-Richttafeln



---

JAHRESABSCHLUSS

---

ANHANG

---

**BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS**

---

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

---

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

---

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

---

RT 2018 G) verwendet. Die Bewertung des Deckungsvermögens erfolgt zum beizulegenden Zeitwert, der wiederum mit Schätzungsunsicherheiten verbunden ist.

Im Rahmen unserer Prüfung war dieser Sachverhalt von besonderer Bedeutung, da der Ansatz und die Bewertung dieses betragsmäßig bedeutsamen Postens in einem wesentlichen Maß auf Einschätzungen und Annahmen der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft basieren.

2. Im Rahmen unserer Prüfung haben wir unter anderem die eingeholten versicherungsmathematischen Gutachten und die fachliche Qualifikation des externen Gutachters gewürdigt. Ferner haben wir uns unter anderem mit den spezifischen Besonderheiten der versicherungsmathematischen Berechnungen befasst und das Mengengerüst, die versicherungsmathematischen Parameter sowie das den Bewertungen zugrunde liegende Bewertungsverfahren auf Angemessenheit überprüft. Darauf aufbauend haben wir unter anderem die Rückstellungsberechnung sowie die Darstellung in Bilanz und Anhang nachvollzogen. Für die Prüfung des beizulegenden Zeitwerts des Deckungsvermögens haben wir Bank- und Fondsbestätigungen eingeholt sowie die der jeweiligen Bewertung zugrunde liegenden Verfahren sowie die für die Bewertung verwendeten Marktdaten und Bewertungsparameter überprüft.

Auf Basis unserer Prüfungshandlungen konnten wir uns davon überzeugen, dass die von den gesetzlichen Vertretern vorgenommenen Einschätzungen und getroffenen Annahmen begründet und hinreichend dokumentiert sind.

3. Die Angaben der Gesellschaft zu den Pensionsverpflichtungen und zum Deckungsvermögen sind im Anhang im Abschnitt „Erläuterungen zu den Posten der Bilanz“ im Unterpunkt „(15) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen“ enthalten.

---

JAHRESABSCHLUSS

---

ANHANG

---

**BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS**

---

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

---

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

---

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

---

### *SONSTIGE INFORMATIONEN*

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Erklärung zur Unternehmensführung nach § 289f HGB und § 315d HGB als nicht inhaltlich geprüften Bestandteil des Lageberichts.

Die sonstigen Informationen umfassen zudem den gesonderten nichtfinanziellen Bericht zur Erfüllung der §§ 289b bis 289e HGB und §§ 315b bis 315c HGB.

Unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresabschluss, zu den inhaltlich geprüften Lageberichtsangaben oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

---

JAHRESABSCHLUSS

---

ANHANG

---

**BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS**

---

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

---

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

---

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

---

### *VERANTWORTUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER UND DES AUFSICHTSRATS FÜR DEN JAHRESABSCHLUSS UND DEN LAGEBERICHT*

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

---

 JAHRESABSCHLUSS
 

---

 ANHANG
 

---

**BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS**


---

 VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER
 

---

 GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA
 

---

 IMPRESSUM/FINANZKALENDER
 

---

### VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESABSCHLUSSES UND DES LAGEBERICHTS

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und der EU-APrVO unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.

---

JAHRESABSCHLUSS

---

ANHANG

---

**BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS**

---

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

---

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

---

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

---

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der Gesellschaft.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

---

 JAHRESABSCHLUSS
 

---

 ANHANG
 

---

**BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS**


---

 VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER
 

---

 GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA
 

---

 IMPRESSUM/FINANZKALENDER
 

---

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Wir geben gegenüber den für die Überwachung Verantwortlichen eine Erklärung ab, dass wir die relevanten Unabhängigkeitsanforderungen eingehalten haben, und erörtern mit ihnen alle Beziehungen und sonstigen Sachverhalte, von denen vernünftigerweise angenommen werden kann, dass sie sich auf unsere Unabhängigkeit auswirken, und sofern einschlägig, die zur Beseitigung von Unabhängigkeitsgefährdungen vorgenommenen Handlungen oder ergriffenen Schutzmaßnahmen.

Wir bestimmen von den Sachverhalten, die wir mit den für die Überwachung Verantwortlichen erörtert haben, diejenigen Sachverhalte, die in der Prüfung des Jahresabschlusses für den aktuellen Berichtszeitraum am bedeutsamsten waren und daher die besonders wichtigen Prüfungssachverhalte sind. Wir beschreiben diese Sachverhalte im Bestätigungsvermerk, es sei denn, Gesetze oder andere Rechtsvorschriften schließen die öffentliche Angabe des Sachverhalts aus.

#### Sonstige gesetzliche und andere rechtliche Anforderungen

Vermerk über die Prüfung der für Zwecke der Offenlegung erstellten elektronischen Wiedergaben des Jahresabschlusses und des Lageberichts nach § 317 Abs. 3a HGB

#### PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben gemäß § 317 Abs. 3a HGB eine Prüfung mit hinreichender Sicherheit durchgeführt, ob die in der Datei Henkel\_AG\_EA+LB\_ESEF-2023-02-07.zip enthaltenen und für Zwecke der Offenlegung erstellten Wiedergaben des Jahresabschlusses und des Lageberichts (im Folgenden auch als „ESEF-Unterlagen“ bezeichnet) den Vorgaben des § 328 Abs. 1 HGB an das elektronische Berichtsformat („ESEF-Format“) in allen wesentlichen Belangen entsprechen. In Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften erstreckt sich diese Prüfung nur auf die Überführung der Informationen des Jahresabschlusses und des Lageberichts in das ESEF-Format und daher weder auf die in diesen Wiedergaben enthaltenen noch auf andere in der oben genannten Datei enthaltene Informationen.

Nach unserer Beurteilung entsprechen die in der oben genannten Datei enthaltenen und für Zwecke der Offenlegung erstellten Wiedergaben des Jahresabschlusses und des Lageberichts in allen wesentlichen Belangen den Vorgaben des § 328 Abs. 1 HGB an das elektronische Berichtsformat. Über dieses Prüfungsurteil sowie unsere im voranstehenden „Vermerk über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“

---

 JAHRESABSCHLUSS
 

---

 ANHANG
 

---

**BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS**


---

 VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER
 

---

 GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA
 

---

 IMPRESSUM/FINANZKALENDER
 

---

enthaltenen Prüfungsurteile zum beigefügten Jahresabschluss und zum beigefügten Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2022 hinaus geben wir keinerlei Prüfungsurteil zu den in diesen Wiedergaben enthaltenen Informationen sowie zu den anderen in der oben genannten Datei enthaltenen Informationen ab.

#### *GRUNDLAGE FÜR DAS PRÜFUNGSURTEIL*

Wir haben unsere Prüfung der in der oben genannten Datei enthaltenen Wiedergaben des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 Abs. 3a HGB unter Beachtung des IDW Prüfungsstandards: Prüfung der für Zwecke der Offenlegung erstellten elektronischen Wiedergaben von Abschlüssen und Lageberichten nach § 317 Abs. 3a HGB (IDW PS 410 (06.2022)) und des International Standard on Assurance Engagements 3000 (Revised) durchgeführt. Unsere Verantwortung danach ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung der ESEF-Unterlagen“ weitergehend beschrieben. Unsere Wirtschaftsprüferpraxis hat die Anforderungen an das Qualitätssicherungssystem des IDW Qualitätssicherungsstandards: Anforderungen an die Qualitätssicherung in der Wirtschaftsprüferpraxis (IDW QS 1) angewendet.

#### *VERANTWORTUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER UND DES AUFSICHTSRATS FÜR DIE ESEF-UNTERLAGEN*

Die gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft sind verantwortlich für die Erstellung der ESEF-Unterlagen mit den elektronischen Wiedergaben des Jahresabschlusses und des Lageberichts nach Maßgabe des § 328 Abs. 1 Satz 4 Nr. 1 HGB.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Erstellung der ESEF-Unterlagen zu ermöglichen, die frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – Verstößen gegen die Vorgaben des § 328 Abs. 1 HGB an das elektronische Berichtsformat sind.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Prozesses der Erstellung der ESEF-Unterlagen als Teil des Rechnungslegungsprozesses.

---

JAHRESABSCHLUSS

---

ANHANG

---

**BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS**

---

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

---

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

---

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

---

#### *VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DER ESEF-UNTERLAGEN*

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die ESEF-Unterlagen frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – Verstößen gegen die Anforderungen des § 328 Abs. 1 HGB sind. Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – Verstöße gegen die Anforderungen des § 328 Abs. 1 HGB, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.
- gewinnen wir ein Verständnis von den für die Prüfung der ESEF-Unterlagen relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Kontrollen abzugeben.
- beurteilen wir die technische Gültigkeit der ESEF-Unterlagen, d.h. ob die die ESEF-Unterlagen enthaltende Datei die Vorgaben der Delegierten Verordnung (EU) 2019/815 in der zum Abschlussstichtag geltenden Fassung an die technische Spezifikation für diese Datei erfüllt.
- beurteilen wir, ob die ESEF-Unterlagen eine inhaltsgleiche XHTML-Wiedergabe des geprüften Jahresabschlusses und des geprüften Lageberichts ermöglichen.

#### **Übrige Angaben gemäß Artikel 10 EU-APrVO**

Wir wurden von der Hauptversammlung am 4. April 2022 als Abschlussprüfer gewählt. Wir wurden am 3. Mai 2022 vom Aufsichtsrat beauftragt. Wir sind ununterbrochen seit dem Geschäftsjahr 2020 als Abschlussprüfer der Henkel AG & Co. KGaA, Düsseldorf, tätig.

Wir erklären, dass die in diesem Bestätigungsvermerk enthaltenen Prüfungsurteile mit dem zusätzlichen Bericht an den Prüfungsausschuss nach Artikel 11 EU-APrVO (Prüfungsbericht) in Einklang stehen.



---

JAHRESABSCHLUSS

---

ANHANG

---

**BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS**

---

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

---

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

---

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

---

### Hinweis auf einen sonstigen Sachverhalt – Verwendung des Bestätigungsvermerks

Unser Bestätigungsvermerk ist stets im Zusammenhang mit dem geprüften Jahresabschluss und dem geprüften Lagebericht sowie den geprüften ESEF-Unterlagen zu lesen. Der in das ESEF-Format überführte Jahresabschluss und Lagebericht – auch die in das Unternehmensregister einzustellenden Fassungen – sind lediglich elektronische Wiedergaben des geprüften Jahresabschlusses und des geprüften Lageberichts und treten nicht an deren Stelle. Insbesondere sind der „Vermerk über die Prüfung der für Zwecke der Offenlegung erstellten elektronischen Wiedergaben des Jahresabschlusses und des Lageberichts nach § 317 Abs. 3a HGB“ und unser darin enthaltenes Prüfungsurteil nur in Verbindung mit den in elektronischer Form bereitgestellten geprüften ESEF-Unterlagen verwendbar.

### Verantwortlicher Wirtschaftsprüfer

Der für die Prüfung verantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Michael Reuther.

Düsseldorf, den 7. Februar 2023

PricewaterhouseCoopers GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

**Dr. Peter Bartels**  
Wirtschaftsprüfer

**Michael Reuther**  
Wirtschaftsprüfer

---

JAHRESABSCHLUSS

---

ANHANG

---

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

---

**VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER**

---

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

---

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

---

# VERSICHERUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt und im Lagebericht der Henkel AG & Co. KGaA, der mit dem Konzernlagebericht zusammengefasst ist, der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Gesellschaft so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft beschrieben sind.

Düsseldorf, 7. Februar 2023

Henkel Management AG

Der Vorstand

**Carsten Knobel,**

**Mark Dorn, Wolfgang König, Sylvie Nicol, Marco Swoboda**

---

 JAHRESABSCHLUSS
 

---



---

 ANHANG
 

---

 BESTÄTIGUNGSVERMERK  
 DES UNABHÄNGIGEN  
 ABSCHLUSSPRÜFERS
 

---

 VERSICHERUNG DER  
 GESETZLICHEN VERTRETER
 

---

**GREMIEN DER  
 HENKEL AG & CO. KGAA**


---

 IMPRESSUM/FINANZKALENDER
 

---

# GREMIEN DER HENKEL AG & CO. KGAA

**Gremien/Mitgliedschaften im Sinn des Paragraphen 125 Absatz 1 Satz 5 Aktiengesetz (Stand Februar 2023)**  
**Ehrenvorsitzender der Henkel-Gruppe: Dipl.-Ing. Albrecht Woeste**

---

## Aufsichtsrat der Henkel AG & Co. KGaA

**Dr. rer. nat. Simone Bagel-Trah**

Vorsitzende,  
 Unternehmerin, Düsseldorf  
 Geb.: 10.1.1969  
 Mitglied seit: 14.4.2008/  
 Gewählt bis: 2024

*Mitgliedschaften:*

Henkel AG & Co. KGaA  
 (Gesellschafterausschuss, Vorsitz)<sup>2</sup>  
 Henkel Management AG (Vorsitz)<sup>1</sup>  
 Bayer AG<sup>1</sup>  
 Heraeus Holding GmbH<sup>1</sup>

**Birgit Helten-Kindlein\***

Stellvertretende Vorsitzende,  
 Vorsitzende des Gesamtbetriebsrats  
 und des Betriebsrats der  
 Henkel AG & Co. KGaA,  
 Standort Düsseldorf  
 Geb.: 16.2.1964  
 Mitglied seit: 14.4.2008/  
 Gewählt bis: 2023

**Michael Baumscheiper\***

Mitglied des Gesamtbetriebsrats der  
 Henkel AG & Co. KGaA und  
 Vorsitzender des Betriebsrats der  
 Henkel AG & Co. KGaA,  
 Standort Hamburg  
 Geb.: 3.9.1966  
 Mitglied seit: 11.12.2020/  
 Gewählt bis: 2023

**Jutta Bernicke\***

Mitglied des Betriebsrats der  
 Henkel AG & Co. KGaA,  
 Standort Düsseldorf  
 Geb.: 26.1.1962  
 Mitglied seit: 14.4.2008/  
 Gewählt bis: 2023

**Lutz Bunnenberg**

Unternehmer, München  
 Geb.: 16.11.1973  
 Mitglied seit: 17.6.2020/  
 Gewählt bis: 2024

**Benedikt-Richard Freiherr von Herman**

Unternehmer, Wain  
 Geb.: 4.10.1972  
 Mitglied seit: 11.4.2016/  
 Gewählt bis: 2024

**Prof. Dr. sc. nat. Michael Kaschke**

Ehemaliger Vorsitzender des Vorstands  
 der Carl Zeiss AG, Oberkochen  
 Geb.: 18.6.1957  
 Mitglied seit: 14.4.2008/  
 Gewählt bis: 2024  
*Mitgliedschaften:*  
 Ottobock Management SE<sup>1</sup>  
 Robert Bosch GmbH<sup>1</sup>

**Barbara Kux**

Unternehmerin, Zürich, Schweiz  
 Geb.: 26.2.1954  
 Mitglied seit: 3.7.2013/  
 Gewählt bis: 2024  
*Mitgliedschaft:*  
 Firmenich S.A. (stellvertretender Vorsitz),  
 Schweiz<sup>2</sup>

\* Arbeitnehmervertreter:innen.

<sup>1</sup> Mitgliedschaft in gesetzlich zu bildenden inländischen Aufsichts-/Verwaltungsräten.

<sup>2</sup> Mitgliedschaft in vergleichbaren Kontrollgremien.

---

JAHRESABSCHLUSS

---

ANHANG

---

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

---

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

---

**GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA**

---

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

---

**Simone Menne**

Unternehmerin, Kiel  
Geb.: 7.10.1960  
Mitglied seit: 17.6.2020/  
Gewählt bis: 2024  
*Mitgliedschaften:*  
Deutsche Post AG<sup>1</sup>  
Johnson Control International plc., Irland<sup>2</sup>  
Russel Reynolds Associates Inc., USA<sup>2</sup>

**Andrea Pichottka\***

Geschäftsführerin IG BCE  
Bonusagentur GmbH, Hannover  
Geschäftsführerin IG BCE  
Bonusassekuranz GmbH, Hannover  
Geb.: 21.11.1959  
Mitglied seit: 26.10.2004/  
Gewählt bis: 2023

**Philipp Scholz**

Lehrbeauftragter an der  
Humboldt-Universität zu Berlin,  
Berlin  
Geb.: 18.2.1967  
Mitglied seit: 9.4.2018/  
Gewählt bis: 2024

**Dr. rer. nat. Martina Seiler\***

Diplom-Chemikerin, Duisburg  
Mitglied des Sprecherausschusses der  
Henkel AG & Co. KGaA  
Geb.: 14.4.1971  
Mitglied seit: 1.1.2012/  
Gewählt bis: 2023

**Dirk Thiede\***

Mitglied des Betriebsrats der  
Henkel AG & Co. KGaA,  
Standort Düsseldorf  
Geb.: 3.12.1969  
Mitglied seit: 9.4.2018/  
Gewählt bis: 2023

**Edgar Topsch\***

Mitglied des Gesamtbetriebsrats  
der Henkel AG & Co. KGaA und  
stellvertretender Vorsitzender des  
Betriebsrats der Henkel AG & Co. KGaA,  
Standort Düsseldorf  
Geb.: 16.9.1960  
Mitglied seit: 1.8.2010/  
Gewählt bis: 2023

**Michael Vassiliadis\***

Vorsitzender der Industriegewerkschaft  
IG BCE, Hannover  
Geb.: 13.3.1964  
Mitglied seit: 9.4.2018/  
Gewählt bis: 2023  
*Mitgliedschaften:*  
BASF SE<sup>1</sup>  
RAG AG (stellvertretender Vorsitz)<sup>1</sup>  
STEAG GmbH<sup>1</sup>  
Vivawest GmbH<sup>1</sup>

**Poul Weihrauch**

(seit 4.4.2022)  
CEO/Office of the President,  
Mars Inc., McLean, Virginia, USA  
Geb.: 19.6.1968  
Mitglied seit: 4.4.2022/  
Gewählt bis: 2024

\* Arbeitnehmervertreter:innen.

<sup>1</sup> Mitgliedschaft in gesetzlich zu bildenden inländischen Aufsichts-/Verwaltungsräten.

<sup>2</sup> Mitgliedschaft in vergleichbaren Kontrollgremien.

---

JAHRESABSCHLUSS

---

ANHANG

---

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

---

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

---

**GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA**

---

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

---



---

## Ausschüsse des Aufsichtsrats

### Nominierungsausschuss

#### Aufgaben

Der Nominierungsausschuss bereitet die Beschlussfassungen des Aufsichtsrats über Wahlvorschläge an die Hauptversammlung zur Wahl von Aufsichtsratsmitgliedern (Anteilseignervertreter:innen) vor.

#### Mitglieder

Dr. Simone Bagel-Trah, Vorsitzende  
Benedikt-Richard Freiherr von Herman, stellvertretender Vorsitzender  
Barbara Kux

### Prüfungsausschuss

#### Aufgaben

Der Prüfungsausschuss bereitet die Verhandlungen und Beschlussfassungen des Aufsichtsrats über die Billigung des Jahresabschlusses und des Konzernabschlusses sowie die Verabschiedung des Vorschlags an die Hauptversammlung zur Wahl des Abschlussprüfers vor. Auch behandelt er Fragen der Rechnungslegung, des Risikomanagements und der Compliance.

#### Mitglieder

Prof. Dr. Michael Kaschke, Vorsitzender  
Simone Menne, stellvertretende Vorsitzende  
Dr. Simone Bagel-Trah  
Birgit Helten-Kindlein  
Edgar Topsch  
Michael Vassiliadis

JAHRESABSCHLUSS

ANHANG

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

**GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA**

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

**Gesellschafterausschuss der Henkel AG & Co. KGaA**

**Dr. rer. nat. Simone Bagel-Trah**

Vorsitzende,  
Unternehmerin, Düsseldorf  
Geb.: 10.1.1969  
Mitglied seit: 18.4.2005/  
Gewählt bis: 2024  
*Mitgliedschaften:*  
Henkel AG & Co. KGaA (Vorsitz)<sup>1</sup>  
Henkel Management AG (Vorsitz)<sup>1</sup>  
Bayer AG<sup>1</sup>  
Heraeus Holding GmbH<sup>1</sup>

**Dr. rer. pol. h.c. Christoph Henkel**  
(bis 4.4.2022)

Stellvertretender Vorsitzender,  
Unternehmer, London, Großbritannien  
Geb.: 11.2.1958  
Mitglied ab: 27.5.1991  
*Mitgliedschaft:*  
Canyon Equity LLC, USA<sup>2</sup>

**Konstantin von Unger**

Stellvertretender Vorsitzender,  
Partner, Cowen Germany AG, London,  
Großbritannien  
Geb.: 5.9.1966  
Mitglied seit: 14.4.2003/  
Gewählt bis: 2024

**Dr. rer. pol. HSG Paul Achleitner**

Ehemaliger Vorsitzender  
des Aufsichtsrats  
der Deutsche Bank AG, München  
Geb.: 28.9.1956  
Mitglied seit: 30.4.2001/  
Gewählt bis: 2024  
*Mitgliedschaft:*  
Bayer AG<sup>1</sup>

**Alexander Birken**

Vorsitzender des Vorstands  
der Otto Group (GmbH & Co. KG),  
Hamburg  
Geb.: 13.11.1964  
Mitglied seit: 17.6.2020/  
Gewählt bis: 2024  
*Mitgliedschaften:*  
C&A AG, Schweiz<sup>2</sup>  
Otto Group:  
Hermes Germany GmbH<sup>1</sup>  
Crate & Barrel Holdings, Inc.  
(Vorsitz), USA<sup>2</sup>  
EDI Sourcing, LLC, USA<sup>2</sup>  
Euromarket Design, Inc., USA<sup>2</sup>

**Kaspar von Braun, Ph.D.**

(seit 4.4.2022)  
Astrophysiker, Pasadena, USA  
Geb.: 12.2.1971  
Mitglied seit: 4.4.2022/  
Gewählt bis: 2024

**Johann-Christoph Frey**

Unternehmer, Klosters, Schweiz  
Geb.: 26.11.1955  
Mitglied seit: 9.4.2018/  
Gewählt bis: 2024  
*Mitgliedschaften:*  
Henkel Management AG<sup>1</sup>  
Antai Venture Builder S.L., Spanien<sup>2</sup>

**Dr. rer. oec. Christoph Kneip**

Steuerberater, Düsseldorf  
Geb.: 8.2.1962  
Mitglied seit: 17.6.2020/  
Gewählt bis: 2024  
*Mitgliedschaften:*  
Arenberg Schleiden GmbH<sup>2</sup>  
Arenberg Recklinghausen GmbH<sup>2</sup>  
Rheinische Bodenverwaltung AG<sup>1</sup>

**Dr.-Ing. Dr.-Ing. E.h. Norbert Reithofer**

Vorsitzender des Aufsichtsrats der  
Bayerische Motoren Werke  
Aktiengesellschaft, München  
Geb.: 29.5.1956  
Mitglied seit: 11.4.2011/  
Gewählt bis: 2024  
*Mitgliedschaften:*  
Henkel Management AG<sup>1</sup>  
Bayerische Motoren Werke  
Aktiengesellschaft (Vorsitz)<sup>1</sup>

**James Rowan**

Chief Executive Officer & President Volvo  
Car AB, Göteborg, Schweden  
Geb.: 14.10.1965  
Mitglied seit: 16.4.2021/  
Gewählt bis: 2024  
*Mitgliedschaften:*  
Link & Co. International AB, Schweden<sup>2</sup>  
Polestar Automotive Holding UK PLC,  
Großbritannien<sup>2</sup>  
Zenseact AB, Schweden<sup>2</sup>

**Jean-François van Boxmeer**

Vorsitzender des Board of Directors  
der Vodafone Group plc., London,  
Großbritannien  
Geb.: 12.9.1961  
Mitglied seit: 15.4.2013/  
Gewählt bis: 2024  
*Mitgliedschaften:*  
Heineken Holding N.V., Niederlande<sup>2</sup>  
Vodafone Group plc. (Vorsitz),  
Großbritannien<sup>2</sup>

<sup>1</sup> Mitgliedschaft in gesetzlich zu bildenden inländischen Aufsichts-/Verwaltungsräten.

<sup>2</sup> Mitgliedschaft in vergleichbaren Kontrollgremien.

---

JAHRESABSCHLUSS

---

ANHANG

---

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

---

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

---

**GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA**

---

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

---



---

## Ausschüsse des Gesellschafterausschusses

### Finanzausschuss

#### Aufgaben

Der Finanzausschuss befasst sich insbesondere mit Finanzangelegenheiten, Fragen der Rechnungslegung einschließlich Abschlussprüfung, der Steuer- und Bilanzpolitik, der internen Revision sowie des Risikomanagements des Unternehmens.

#### Mitglieder

Konstantin von Unger, Vorsitzender  
Dr. Christoph Kneip, stellvertretender Vorsitzender  
Dr. Paul Achleitner  
Kaspar von Braun, Ph.D.  
James Rowan

### Personalausschuss

#### Aufgaben

Der Personalausschuss befasst sich insbesondere mit der Erörterung von Personalangelegenheiten der Mitglieder des Vorstands und mit Fragen der Personalstrategie sowie der Vergütung.

#### Mitglieder

Dr. Simone Bagel-Trah, Vorsitzende  
Johann-Christoph Frey, stellvertretender Vorsitzender  
Alexander Birken  
Dr. Dr. Norbert Reithofer  
Jean-François van Boxmeer

---

JAHRESABSCHLUSS

---

ANHANG

---

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

---

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

---

**GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA**

---

IMPRESSUM/FINANZKALENDER

---



---

**Vorstand der Henkel Management AG\***

**Carsten Knobel**  
Vorsitzender des Vorstands  
Geb.: 11.1.1969  
Mitglied seit: 1.7.2012  
*Mitgliedschaft:*  
Deutsche Lufthansa AG<sup>1</sup>

**Jan-Dirk Auris**  
(bis 31.12.2022)  
Adhesive Technologies  
Geb.: 1.2.1968  
Mitglied ab: 1.1.2011

**Mark Dorn**  
(seit 1.2.2023)  
Adhesive Technologies  
Geb.: 31.1.1973  
Mitglied seit: 1.2.2023

**Wolfgang König**  
Consumer Brands (seit 1.1.2023)  
(Beauty Care bis 31.12.2022;  
Laundry & Home Care  
vom 1.10.2022 bis 31.12.2022)  
Geb.: 2.5.1972  
Mitglied seit: 1.6.2021

**Sylvie Nicol**  
Personal/Infrastruktur-Services  
Geb.: 28.2.1973  
Mitglied seit: 9.4.2019  
*Mitgliedschaft:*  
Henkel Central Eastern Europe GmbH,  
Österreich<sup>2</sup>

**Bruno Piacenza**  
(bis 30.9.2022)  
Laundry & Home Care  
Geb.: 22.12.1965  
Mitglied ab: 1.1.2011

**Marco Swoboda**  
Finanzen  
Geb.: 23.9.1971  
Mitglied seit: 1.1.2020  
*Mitgliedschaften:*  
Henkel Central Eastern Europe GmbH  
(Vorsitz), Österreich<sup>2</sup>  
Henkel Global Supply Chain B.V. (Vorsitz),  
Niederlande<sup>2</sup>  
Henkel South Africa (Pty.) Ltd. (Vorsitz),  
Südafrika<sup>2</sup>

---

**Aufsichtsrat der Henkel Management AG\***

**Dr. rer. nat. Simone Bagel-Trah**  
Vorsitzende,  
Unternehmerin, Düsseldorf  
Geb.: 10.1.1969  
Mitglied seit: 15.2.2008/  
Gewählt bis: 2024  
*Mitgliedschaften:*  
Henkel AG & Co. KGaA (Vorsitz)<sup>1</sup>  
Henkel AG & Co. KGaA  
(Gesellschafterausschuss, Vorsitz)<sup>2</sup>  
Bayer AG<sup>1</sup>  
Heraeus Holding GmbH<sup>1</sup>

**Johann-Christoph Frey**  
Stellvertretender Vorsitzender  
Unternehmer, Klosters, Schweiz  
Geb.: 26.11.1955  
Mitglied seit: 22.6.2020/  
Gewählt bis: 2024  
*Mitgliedschaften:*  
Henkel AG & Co. KGaA  
(Gesellschafterausschuss)<sup>2</sup>  
Antai Venture Builder S.L., Spanien<sup>2</sup>

**Dr.-Ing. Dr.-Ing. E.h. Norbert Reithofer**  
Vorsitzender des Aufsichtsrats der  
Bayerische Motoren Werke  
Aktiengesellschaft, München  
Geb.: 29.5.1956  
Mitglied seit: 22.6.2020/  
Gewählt bis: 2024  
*Mitgliedschaften:*  
Henkel AG & Co. KGaA  
(Gesellschafterausschuss)<sup>2</sup>  
Bayerische Motoren Werke  
Aktiengesellschaft (Vorsitz)<sup>1</sup>

\* Persönlich haftende Gesellschafterin der Henkel AG & Co. KGaA.

<sup>1</sup> Mitgliedschaft in gesetzlich zu bildenden inländischen Aufsichts-/Verwaltungsräten.

<sup>2</sup> Mitgliedschaft in vergleichbaren Kontrollgremien.



---

JAHRESABSCHLUSS

---

ANHANG

---

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

---

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

---

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

---

**IMPRESSUM/FINANZKALENDER**

---

# IMPRESSUM

## Herausgeber

Henkel AG & Co. KGaA  
40191 Düsseldorf  
Telefon: +49(0)211/797-0

© 2023 Henkel AG & Co. KGaA

## Redaktion

General Accounting, Corporate Communications

## Koordination

Nils Meier-Hedde, Rabea Laakmann

## Design und Realisierung in SmartNotes

MPM Corporate Communication Solutions,  
Mainz

## Fotografie

Nils Hendrik Müller, Kristofer Samuelsson

## Lektorat

Thomas Krause, Krefeld

## Veröffentlichungsdatum dieses Berichts

7. März 2023  
PR-Nr.: 03 23 0

Soweit nicht anders gekennzeichnet, handelt es sich bei den in dieser Publikation genannten Zeichen um eingetragene Marken der Henkel-Gruppe mit Schutz in Deutschland und in anderen Ländern.

Diese Information enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Einschätzungen der Unternehmensleitung der Henkel AG & Co. KGaA beruhen. Mit der Verwendung von Worten wie erwarten, beabsichtigen, planen, vorhersehen, davon ausgehen, glauben, schätzen und ähnlichen Formulierungen werden zukunftsgerichtete Aussagen gekennzeichnet. Diese Aussagen sind nicht als Garantien dafür zu verstehen, dass sich diese Erwartungen auch als richtig erweisen. Die zukünftige Entwicklung sowie die von der Henkel AG & Co. KGaA und ihren Verbundenen Unternehmen tatsächlich erreichten Ergebnisse sind abhängig von einer Reihe von Risiken und Unsicherheiten und können daher wesentlich von den zukunftsbezogenen Aussagen abweichen. Verschiedene dieser Faktoren liegen außerhalb des Einflussbereichs von Henkel und können nicht präzise vorausgeschätzt werden, zum Beispiel das künftige wirtschaftliche Umfeld sowie das Verhalten von Wettbewerbern und anderen Marktteilnehmern. Eine Aktualisierung der zukunftsbezogenen Aussagen ist weder geplant noch übernimmt Henkel hierzu eine gesonderte Verpflichtung. Dieses Dokument wurde nur zu Informationszwecken erstellt und stellt somit weder eine Anlageberatung noch ein Angebot zum Verkauf oder eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren irgendwelcher Art dar.

---

JAHRESABSCHLUSS

---

ANHANG

---

BESTÄTIGUNGSVERMERK  
DES UNABHÄNGIGEN  
ABSCHLUSSPRÜFERS

---

VERSICHERUNG DER  
GESETZLICHEN VERTRETER

---

GREMIEN DER  
HENKEL AG & CO. KGAA

---

**IMPRESSUM/FINANZKALENDER**

---

## KONTAKTE

### Corporate Communications

Telefon: +49(0)211/797-3533

E-Mail: [corporate.communications@henkel.com](mailto:corporate.communications@henkel.com)

### Investor Relations

Telefon: +49(0)211/797-3937

E-Mail: [info@ir.henkel.com](mailto:info@ir.henkel.com)

### Unsere Unternehmenswebseite:

[www.henkel.de](http://www.henkel.de)

### Unsere Finanzpublikationen:

[www.henkel.de/finanzberichte](http://www.henkel.de/finanzberichte)

### Unsere Nachhaltigkeitsberichte:

[www.henkel.de/nachhaltigkeit/berichte](http://www.henkel.de/nachhaltigkeit/berichte)

### Henkel in Social Media:



[www.linkedin.com/company/henkel](http://www.linkedin.com/company/henkel)

[www.twitter.com/henkel](http://www.twitter.com/henkel)

[www.facebook.com/henkeldeutschland](http://www.facebook.com/henkeldeutschland)

[www.instagram.com/henkel](http://www.instagram.com/henkel)

[www.youtube.com/henkel](http://www.youtube.com/henkel)

## FINANZ- KALENDER

### Hauptversammlung

#### der Henkel AG & Co. KGaA 2023:

Montag, 24. April 2023

### Veröffentlichung der

#### Mitteilung über das 1. Quartal 2023:

Donnerstag, 4. Mai 2023

### Veröffentlichung des

#### Berichts über das 1. Halbjahr 2023:

Donnerstag, 10. August 2023

### Veröffentlichung der

#### Mitteilung über das 3. Quartal 2023:

Donnerstag, 9. November 2023

### Veröffentlichung des Berichts über das

#### Geschäftsjahr 2023:

Montag, 4. März 2024